Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944
1906

588 (18.12.1906) Abendausgabe

Visual Library

Erscheint täglich 2 mal.

Abendausgabe.

Verbreitetste Zeitung Badens.

Expedition: Zirkel und Lammstraße Ecke nächst Kaiserstr. u. Marktpl.

Brief- od. Telegr.-Adr. laute nicht auf Namen, sondern: „Badische Presse", Karlsruhe.

Bezug in Karlsruhe: Im Verlage abgeholt: Monatlich 60 Pfg. Frei ins Haus geliefert: Vierteljährlich: M. 2.10. Auswärts: bei Abholung am Postschalter M. 1.80. Durch den Briefträger täglich 2 mal ins Haus gebracht M. 2.52.

Einzelne Nummern 5 Pfg.

Anzeigen: Die Petitzeile 25 Pfg., die Reklamezeile 70 Pfg.

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und gelesenste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt", monatlich 2 Nummern „Kurier", Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Fahrplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitaus größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von F. Thiergarten. Verantwortlich für den politischen, unterhaltenden und lokalen Teil Albert Herzog. für den Anzeigen-Teil A. Rinderspacher, sämtlich in Karlsruhe.

Auflage: 34000 Expl. gedruckt auf 2 Zwillings-Rotationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22 000 Abonnenten.

Nr. 588. Karlsruhe, Dienstag den 18. Dezember 1906. Telephon-Nr. 36. 22. Jahrgang.

Unsere heutige Abendausgabe umfaßt acht Seiten.

Zur Reichstagswahl.

Am Scheidewege.

⊻ **Aus Berlin**, 18. Dezember, gehen der Südd. Reichskorr. folgende Ausführungen von einer Stelle zu, die offenbar der Regierung nicht sehr ferne steht:

Der im **nationalen Sinn** wünschenswerte Ausfall der nächsten **Reichstagswahlen** hängt zum nicht geringen Teil davon ab, ob der **deutsche Liberalismus aller Schattierungen** noch einmal die **werbende Kraft seiner Grundanschauungen** ernstlich erproben und sich zum **gemeinsamen Kampf** gegen gemeinsame Widersacher zusammenraffen will. **Erfreuliche Ansätze** für die **Einigung** der **liberalen Gruppen** unter **nationaler Flagge** sind vorhanden. Daneben aber treibt das dem Liberalismus anhaftende Uebermaß von skeptisch-kritischer, d. i. politisch unfruchtbarer, Intelligenz sein Spiel und droht die Wucht der **einheitlichen** Stimmung für die Wahl zu **schwächen**. Man stellt schon kleinmütige **Berechnungen** über einen **zweiten Wahlkampf** an, der auf den ersten folgen müsse. Das heißt doch die Aufgabe — und der deutsche Liberalismus steht vor einer großen Aufgabe! — beim **verkehrten Ende** angreifen. Es handelt sich darum, die **Aussichten**, die durch die **erste Reichstagsauflösung** eröffnet sind, energisch wahrzunehmen, daß **keine zweite zu erfolgen** braucht. Es gilt, der **Bildung einer schwarz-roten Mehrheit**, deren Schalten in unserer Volksvertretung die **nationale** wie die **internationale Abdankung Deutschlands** sein würde, im Bunde mit den anderen Parteien **soviel Abbruch** zu tun, daß aus der nationalen Minderheit bei den Abstimmungen des 13. Dezember ein **Uebergewicht des deutschen patriotischen Gewissens** erwachse, das ohne Zweifel in unserem Volke lebendiger ist als in dem zu den Wählern heimgeschickten Reichstag.

Im **Bunde** mit den **anderen Parteien** und auch mit der **Regierung**! Denn der **Liberalismus** kämpft diesmal unter **Umständen**, wo, um nicht mehr zu sagen, die **Regierung auf jede anti-liberale Beeinflussung der Wählerschaft verzichtet**. Die **Regierung** hat ein **aufrichtiges eigenes Interesse** an der **Erhaltung** des **bürgerlichen Liberalismus** im **Reichstage**. Die **Sozialdemokratie** hat dieses Interesse **nicht**; sie **wartet** nur auf die Gelegenheit, wo sie dem **Liberalismus** den **Garaus** machen kann. Auch die **Gefährdung** der **konstitutionellen Freiheiten** geht **nicht** von den **Regierungen** aus, sondern von dem **sozialistischen Radikalismus**. **Nicht** an den **Höfen**, **nicht** im **Bundesrat** spuken **Umsturzgelüste**; sie sind **nach wie vor dort** zu finden, wo man **eingestandenermaßen** seine **Ziele** nur durch **völligen Bruch mit dem Bestehenden** erreichen kann. Für national gewissenhafte Liberale ist dort kein Platz.

Vertrauen in die **eigene Kraft** und **Fähigkeit**, die wirkliche **Gefahr** von der eingebildeten zu unterscheiden, werden die **beste Rüstung** des **Liberalismus** für einen **Waffengang** sein, **der vielleicht** sein **künftiges Schicksal** entscheidet.

Einzelmeldungen.

* **Mannheim**, 17. Dez. Der hiesige **nationalliberale Verein** hielt gestern unter dem Vorsitze **Bassermanns** eine Vorstandssitzung ab zwecks Stellungnahme zur Reichstagswahl. Herr Bassermann schilderte in fesselnden Ausführungen die letzten Vorgänge im Reichstag und gab ein Bild über die jetzige Lage. Ueber die Kandidatenfrage wurde ein endgültiger Beschluß noch nicht gefaßt. Herr Bassermann wird aller Voraussicht nach wieder in seinem früheren Wahlkreis, **Frankfurt a. O.**, kandidieren.

* **Baden-Baden**, 17. Dez. In einer gestern abend hier abgehaltenen **Zentrumsversammlung**, in welcher Landtagsabgeordneter Frhr. v. **Mentzingen** über „Badische Politik" sprach, wurde der bisherige Vertreter des achten badischen Reichstagswahlkreises Achern-Bühl-Baden, Prälat Dr. **Lender** in Sasbach, als **Kandidat** wieder aufgestellt. Lender, welcher dem Reichstag seit seinem Bestehen als Mitglied angehört, hat entgegen andern Zeitungsmeldungen, die **Kandidatur angenommen**.

hd **Straßburg i. E.**, 18. Dez. Das **Zentrum** hat für die Reichstagswahlen bei eventuellen **Stichwahlen** zwischen **Liberalen** und **Sozialdemokraten Stimmenthaltung** proklamiert.

= **Nürnberg**, 17. Dez. Gestern war der **Siebener-Blockausschuß** (Unterausschuß) zur Beratung der **Landtagswahlarbeit** versammelt. Man beschloß, die Landtagswahlarbeit hinter die Reichstagswahlarbeit zurückzustellen. Wie man hört, ist nicht daran zu zweifeln, daß der **Block in ganz Bayern** auch für die **Reichstagswahlen fest zusammenhält**. Bei den Reichstagswahlen sollen alle Gehässigkeiten und Schroffheiten vermieden werden. Professor **Quidde** läßt sich wahrscheinlich in **Würzburg** aufstellen, das ihm angeboten wurde, **Ansbach-Schwabach**, das ihm ebenfalls angetragen ist, würde dann ein **Jungliberaler** erhalten.

Badische Chronik.

* **Graben**, 16. Dez. Die Branntweinbrennerei Heinrich **Baer** und Söhne hier hat das große Anwesen Karl-Wilhelmstraße Nr. 26 in **Karlsruhe** gekauft und wird ihr Geschäft im Frühjahr dorthin verlegen.

* **Ettlingen**, 18. Dez. Der „Mittelb. Cour." verzeichnet gerüchtweise die Mitteilung, daß die bejahrte Schwester **Oberin Basilia** am hiesigen Spital abberufen worden sei. Der Gemeinderat hat s. Zt. die erfolgte Abberufung der Oberin auf eine Petition vieler Einwohner hin rückgängig gemacht und daraufhin waren einige Mitglieder des Gemeinderats mit Geldstrafen belegt worden. Die Zustände am hiesigen Spital sollen unter der Oberschwester Basilia nicht in allem rosige gewesen sein.

* **Mannheim**, 18. Dez. Aus noch unbekannter Ursache hat sich in vergangener Nacht ein 48 Jahre alter verh. Taglöhner in seiner Wohnung **erhängt**. — Im hiesigen Rangierbahnhof wurde gestern abend dem verh. **Rangierer** Joseph **Hock**, nachdem er von einer rangierenden Wagenabteilung abgesprungen war, von einer auf dem nächsten Gleise im gleichen Augenblick vorüberfahrenden Maschine der **linke Fuß** unterhalb des Knies **abgefahren**. Im Allg. Krankenhaus mußte ihm das **Bein amputiert** werden.

* **Freiburg**, 17. Dez. Am 6. Oktober wurde, wie s. Zt. gemeldet, am Roßkopf eine unbekannte **männliche Leiche gefunden**. Auf Grund der bisherigen Erhebungen wurde der Standesbeamte ermächtigt, die Identität dieser Leiche mit einem gewissen Karl Adolf **Heering**, früher Löwenwirt in Untermünstertal, vor nahezu 66 Jahren in Ehrenstetten geboren, als festgestellt einzutragen.

* **Heiligenberg**, 16. Dez. Unser Ort ist, da der Bahnschlitten noch nicht in Tätigkeit getreten ist, seit gestern sozusagen **eingeschneit**. Der Schnee liegt auf der Fahrstraße am Berg über einen halben Meter hoch; ein mit 14 Pferden bespannter leerer Möbelwagen, der gestern nach Heiligenberg transportiert werden sollte, blieb im Schnee stecken.

T. **Schopfheim**, 17. Dez. Der **Gauverband Wiesentäler Gewerbe- und Handwerkervereine** hielt gestern hier seinen diesjährigen **Gautag** ab. Als Gäste waren erschienen Geh. Regierungsrat **Cron** vom Landesgewerbeamt, der Landtagsabgeordnete von Schopfheim-Schönau, Geh. Hofrat Dr. **Weygoldt**, der Präsident der Schopfheimer Handelskammer, Fabrikant **Horn**, Kreisschulrat **Glockner**, der Präsident des Landesverbandes, **Niederbühl-Rastatt**. Mit einem kurzen Eröffnungsworte des Verbandsvorsitzenden, Malermeister **Schöpflin-Lörrach**, wurden die Verhandlungen eingeleitet. Namens der Regierung dankte Geh. Regierungsrat Cron für die freundliche Einladung und erklärt, daß die Regierung den Bestrebungen der Handwerker sehr sympathisch gegenüber stehe und bestrebt sei, die Wünsche derselben kennen zu lernen. Kurze Ansprachen hielten ferner noch die Herren Dr. Weygoldt und Gemeinderat **Herbster** von Schopfheim namens der dortigen Stadtverwaltung. Dem vom Schriftführer verlesenen Geschäftsbericht ist zu entnehmen, daß dem Gauverbande in neun Vereinen 900 Mitglieder angehören, darunter 70 Handwerker. Die Tätigkeit des Vorstandes bewegte sich in ziemlich ruhigen Bahnen. Der Beitrag an den Landesverband wurde auf 20, derjenige an die Gaukasse auf 10 ₰ pro Mitglied normiert. Nach Erledigung der geschäftlichen Angelegenheiten wurde ein lehrreicher und instruktiver Vortrag über die Organisation des Handwerks gehalten, an welchen sich eine sehr lebhafte Diskussion knüpfte. Die übrigen Verhandlungsgegenstände befaßten sich in der Hauptsache mit internen Verbandsfragen.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 18. **Dezember**.

Die Kronprinzessin von Schweden ist heute vormittag halb 10 Uhr hier eingetroffen und wird die Weihnachtsfeiertage mit ihren Eltern, dem Großherzogpaar, hier zubringen.

‡ **Anläßlich des heutigen Geburtstages des Prinzen Wilhelm**, der in der für die badischen Truppen siegreichen Schlacht bei Nuits an demselben Tage verwundet wurde, legten im Laufe des heutigen Tages die **Großherzoglichen Herrschaften** und die Mitglieder des Großherzoglichen Hauses in der **Grabkapelle** im Fasanengarten, wo der verewigte Prinz seine letzte Ruhestätte gefunden hat, Kränze nieder.

⚒ **Gedenktag**. An dem Ruhmestage des Badischen Leib-Grenadier-Regiments anläßlich des so siegreich verlaufenen **Gefechts bei Nuits** legte heute der gesamte Verwaltungsrat des **Leib-Grenadier-Vereins Karlsruhe** am Denkmal bei der Grenadierkaserne einen prächtigen Lorbeerkranz nieder. Der erste Vorstand, Herr **Nußberger**, gedachte in zündenden Worten der Heldentaten der alten Grenadiere. Bei dieser kurzen aber erhebenden Feier war das Regiment durch eine Abordnung von Offizieren des Regiments würdig vertreten. — Der **Militär-Verein** hat gleichfalls heute am Ehrentag der badischen Truppen am **Kriegerdenkmal** durch eine Abordnung einen Kranz niederlegen lassen.

Kaiserpanorama. Die wichtigsten Orte Palästinas sind diese Woche im **Kaiserpanorama** zu sehen. Von der Hafenstadt **Jaffa** aus geht es über Bethlehem und Nazareth nach Jerusalem, wo neben vielen sonstigen Sehenswürdigkeiten aus alttestamentlicher und neuer Zeit, vor allem die christlichen Heiligtümer und die wichtigsten Sationen des Kreuzzuges zu sehen sind. Die Ansichten bieten in historischer, ethnographischer und religiöser Hinsicht hohes Interesse und können zur Besichtigung umsomehr empfohlen werden, als es durchweg neue, hier noch nicht gesehene Aufnahmen sind.

§ **Von einem Radfahrer überfahren**. Gestern nachmittag wurde Ecke Marktplatz und Kaiserstraße eine 65 Jahre alte Frau von einem Radfahrer umgefahren. Die Frau fiel derart auf den Kopf, daß sie bewußtlos liegen blieb. Sie erlitt auch eine Verletzung des Nasenbeines und wurde, nachdem sie sich wieder einigermaßen erholt hatte, von ihrer Tochter mit nach Hause genommen. Den Radfahrer, der zu rasch, ohne Warnungszeichen und auf der nicht vorgeschriebenen Seite fuhr, trifft die Schuld an dem Unfall.

Karlsruher Variétés.

-f. **Kolosseum**. Das Repertoir des letzten Programms in diesem Jahre ist fast durchweg mit erstklassigen Kräften besetzt. Glanznummern wie die 5 Collins und das Original-Bayerische Bauern-Trio sind nur mit großen finanziellen Opfern zu bekommen und man muß es der Direktion Raimond Dank wissen, daß sie keine Mittel scheut, um immer vom Guten das Beste zu bieten. Die „**Fünf Collins**" — 2 Damen und 3 Herren — arbeiten mit ausgezeichneter Akuratesse an Wechseltrapezen sowohl wie in Parterre-Gymnastik und bieten auf diesem von ersten Künstlern beinahe erschöpftem Gebiete immer noch fast durchweg Neues. Wie spielend werden da Leistungen vollbracht, die neben ganz ungewöhnlicher Kraft eine selten zu findende Geschmeidigkeit und vieljährige Uebung erfordern. Köstlichen Humor vermitteln die **Adam's**, ein OriginalBayerisches Bauern-Trio, das in seiner Urwüchsigkeit und Drolligkeit wohl überhaupt nicht übertroffen werden kann. G'stanzeln und Schnadahüpferln wechseln in bunter Reihe bei trefflichem Vortrag und was an Originalität noch fehlt, wird durch einen kräftigen Schuhplattler ergänzt. Manch schönen Tric zeigt Mdm. **Ziegler** am Trapez Volant und späterhin auch auf dem Drahtseil, wo sie doppelt Gelegenheit hat, für ihre hohe Kraft und Geschmeidigkeit verratenden Produktionen Beifall einzuheimsen. Frisch, keck und pikant sind die Haupteigenschaften der neu gewonnenen Soubrette Frl. Anni **Hiller**, die aber auch hinsichtlich stimmlischer Begabung ihren Vorgängerinnen in keiner Weise nachsteht. Stürmischen Applaus und schallende Heiterkeit erntet der Humorist **Hans Hauser** für seine gut gebrachten Vorträge verschiedensten Genres, die sowohl auf politisch-satyrischem wie auch auf sonstigem Gebiete stets den Nagel auf den Kopf treffen. Wer ein Freund von Pantomimen ist — und es soll Leute geben, die sogar große Freunde dieser zu allen möglichen und unmöglichen Effekten greifenden eigenartigen Variétéspezialität sind — findet in der „**Kieffer Comp.**" volle Befriedigung. Die Pantomime „Die Mühle im Schwarzwalde" bietet das tollste, was je auf diesem Gebiete dagewesen ist, freilich gehören gute Nerven dazu, um soviel davon auf einmal vertragen zu können. **Von Karleys Burleske-Akt** „Die fünf Sinne" ist das beste die den Schluß bildende „Schutzmannspantomime", die für den Humbug des ersten Teiles dieser Nummer einigermaßen entschädigt. Der den Künstlern des Gesamtprogramms allabendlich vom vollbesetzten Hause gespendete Beifall ist ehrlich und sehr reichlich.

= **Apollo-Theater**. Die Direktion des Apollo-Theaters versteht es, Außerordentliches zu bieten, dies beweist auch wieder das jetzige, letzte Dezember-Programm. Die zur Programmeinleitung meist übliche Soubrettennummer fällt diesmal ganz weg. Statt ihrer eröffnet ein mit bewunderungswürdiger Ruhe ausgeführter, waghalsiger Balance-Akt des Mstr. **Athalon** das Programm. Die dann folgenden recht hübschen **Bartolos** zeigen als Gesangs- und Tanz-Terzett ihr nicht geringes Talent im besten Lichte. Amüsant und unterhaltend ist auch die komische Musical-Szene „Die Uhr", ausgeführt von **The Original-Regaß**. Elsa **Orloff** ist eine geschickte Verwandlungstänzerin, die den russischen Czardas wie den spanischen Nationaltanz mit gleicher Anmut darzubieten versteht. Einen originellen und drastischen Instrumental-Humoristen hat die Direktion diesmal in **R. Colberg** gewonnen, dessen urkomische Schnadahüpfeln und Couplets die Lachmuskeln des Publikums in ständiger Bewegung halten. Die Glanznummer des Abends jedoch sind die Darbietungen der Harfensängerin und -Virtuosin Mlle. **Pia Garozzi**. Ihre vornehme, interessante Erscheinung gewinnt das Publikum sofort für sie, welches Interesse sich bei ihrem prächtigen Gesang und Spiel mehr und mehr steigert, bis es sich in stürmischem Beifall Ausdruck verschafft. Mit ihr weitteifert um den größten Erfolg des Abends Frl. **Jonny Lilian**, die schon im letzten Programm durch ihre anmutigen, graziösen, von herrlichem Farbenspiel überfluteten Serpentin-Tänze die Zuschauer entzückte. Eine weitere sehr hübsche Programm-Nummer ist der Pastell-Mal-Akt des Mr. **Eugen Domel**, bei dem in kürzester Zeit die schönste Landschaft auf der Leinwand ersteht. Sehr drollig ist die Schlußnummer, gen. **Auto und Mobil**, deren Akteure durch ihre Komik und staunenswerte Gewandtheit lebhaften Beifall erringen. Auch **Starkers Amerik. Bio-Tableau** darf bei Aufzählung alles Sehenswerten nicht vergessen werden. Die Wahl der gezeigten Bilder verdient nach jeder Hinsicht volle Anerkennung.

Aus den Nachbarländern.

* **Ludwigshafen**, 17. Dez. Ein Gemütsmensch erläßt in der „Pfälzischen Post" folgendes Inserat: „**Entlaufen**. Dem Unterzeichneten ist seit letzten Montag seine **Frau abhanden** gekommen. Der ehrliche Finder wird gebeten, solche zu behalten. Ludwig Faller."

* **Böhl** (Pfalz), 17. Dez. Zu dem kurz gemeldeten **Brand** der im Jahre 1845 erbauten **protestantischen Kirche** wird noch berichtet: Als man das Feuer bemerkte, glimmten die Balken der Decke und der Kirchenspeicher war schon derart mit Rauch erfüllt, daß ein Eindringen unmöglich war. Eine hohe Schiebleiter, um von außen auf das Kirchendach zu gelangen, war lt. „Pf. Kur." nicht vorhanden. Feuerwehrleute mit Schläuchen erstiegen von innen den Turm und machten den Versuch, von oben Wasser auf die Brandstelle zu spritzen. Der Erfolg war gering. Nach 3 Uhr züngelten aus der Spitze des **Turmes die Flammen** und die Feuerwehrleute mußten den Turm verlassen. **An ein Löschen** oder **Retten war nicht zu denken**. Ein schaurig-schönes Schauspiel, das viele aus der Umgebung anlockte, gewährte der **brennende Turm**. Er brannte langsam wie eine Kerze von oben nach unten. Der eichene Glockenstuhl bot dem Feuer reichliche Nahrung. Glühende Sparren und Schiefer flogen weit im Bogen. Die **Turmuhr** blieb 4 Minuten vor 4 Uhr stehen. Die **drei glühenden Glocken** ließen die letzten **wimmernden Laute vernehmen und stürzten dann krachend in die Tiefe**. Bei einbrechender Dunkelheit sandte der ausgebrannte Turm gleich einem riesigen Kamin einen weithin sichtbaren sprühenden **Funkenregen** hernieder. **Längsschiff** und **Turm** sind bis auf die **Umfassungsmauern vollständig leergebrannt**. Das noch stehende Mauerwerk zeigt bedeutende Risse und Ausbuchtungen. Die Entstehungsursache des Brandes ist auf die gesetzwidrige primitive **Feuerungsanlage** zurückzuführen. Das Ofenrohr führte in unmittelbarer Nähe zweier hölzernen Balken durch die Decke in den Kamin. Das Glimmen der unten durch den Verputz, oben durch den Boden verdeckten Balken begann wohl schon während des Morgengottesdienstes, ohne bemerkt zu werden.

Vermischtes.

= **Berlin**, 18. Dez. (Tel.) Im ersten Stock des Hauses Reinickendorferstraße 23 entstand in den ersten Morgenstunden ein **Feuer**, wobei die **Wohnungsinhaberin, eine Witwe, vollständig verbrannte. Eine Frau und ihre Schwester**, die im 3. Stockwerk wohnten, sind auf dem Podest zum 2. Stockwerk **durch Stichflammen verbrannt, tot aufgefunden** worden. Eine spätere Meldung besagt, daß nicht drei, sondern **vier Personen tot** aufgefunden wurden.

= **Schweidnitz**, 18. Dez. (Tel.) Die hiesige **Dachpappenfabrik Hellwig u. Deinert** ist heute nacht **niedergebrannt**.

* **Hamburg**, 17. Dez. Von hier kommt die Nachricht von der **Flucht** des Inhabers der Fabrik Bintz Corned Beef, des Kaufmanns **Walter Bintz**, wegen betrügerischen **Bankerotts**. Wie jetzt festgestellt wurde, sind **ganze Wagenladungen verdorbenen Fleisches zur Herstellung von Cornedbeef verwandt** worden. Bintz ist nach **Kanada** entflohen. Die großen **Fabrikanlagen** befanden sich in **Oldesloe**. Es soll jeder Beschreibung spotten, in welch unsauberer Weise die Zubereitung des Cornedbeef dort vor sich gegangen ist. Wie die „Kolonialwaren-Delikatessen-Zeitung" in Berlin berichtet, soll nach Aussage des Fabrikpersonals **überhaupt nur verdorbenes Fleisch verarbeitet** worden sein. Die Abnehmer von Walter Bintz sollen übrigens, trotzdem ihnen die Minderwertigkeit der Ware bekannt war, letztere flott weiter verkauft haben.

= **Dortmund**, 18. Dez. Auf dem **Eisen- und Stahlwerk Höft platzte** nachts ein **Dampfbehälter**. 5 **Personen** sind **schwer**, mehrere leicht **verletzt** worden. 4 **Schwerverletzte** sind bereits **gestorben**.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg

hd **Düsseldorf**, 18. Dez. (Tel.) Die Strafkammer in Krefeld **verurteilte** den dortigen Kaufmann Schicks wegen umfangreicher **Butterfälschungen zu 1 Monat Gefängnis** und **1500 M Geldstrafe.**

hd **Graz**, 18. Dez. (Tel.) Infolge **vorzeitigen Losgehens** eines **Sprengschusses** in der Tauerngrube sind **5 Arbeiter getötet worden.**

hd **Genf**, 18. Dez. (Tel.) Die **Polizei verhaftete** gestern abend **einen angeblichen deutschen Oberst**, der sich von **Huttmann** nannte und in einem hiesigen Hotel abgestiegen war. Der Verhaftete befand sich im **Besitz großer Geldmittel.** Nähere Angaben über die Verhaftung fehlen noch.

hd **Bern**, 18. Dez. (Tel.) Der **Bundesrat hat beschlossen**, den z. Zt. in **Zürich** verhafteten Paul **Schmidt** aus Berlin an **Italien auszuliefern.** Schmidt hat in **Florenz** zum Nachteil seiner Geliebten, einer **Baronin Tabora**, einen **Betrug** verübt, der ihm 12 000 Lire einbrachte. Auch Deutschland reklamierte Schmidt wegen in **Berlin** begangener **Unterschlagungen** im Betrage von 12 000 M. Der Bundesrat hatte aber bereits seine Auslieferung an Italien bewilligt, als das deutsche Auslieferungsgesuch in Bern eintraf.

hd **Lille**, 18. Dez. (Tel.) In der St. Andreasstraße richtete eine **Feuersbrunst** großen Schaden an. **40 Familien** sind **obdachlos.**

hd **Adelaide**, 18. Dez. (Tel.) In **Beltani** sind **starke Erdstöße** wahrgenommen worden.

Strandung eines deutschen Dampfers.

= **Kingstown**, 18. Dez. (Tel.) In unmittelbarer Nähe des Feuerturmes bei Port Royal **strandete** der der Hamburg-Amerika-Linie gehörige Dampfer „**Viktoria Luise**“ infolge Steuerung auf falschem Kurse. Das Schiff hatte **keinen Lootsen** an Bord. In dem Augenblick des Auflaufens bemächtigte sich der **Passagiere** eine **Panik**, es **gelang** den Schiffsoffizieren aber, schnell die **Ruhe** wiederherzustellen.

hd **Kingstown**, 18. Dez. Zur **Strandung** des **Dampfers „Prinzeß Viktoria Luise“** wird noch gemeldet: Das Schiff hatte **Newyorker Ausflügler** an Bord. Der deutsche Dampfer „**Bremen**“ bemüht sich, denselben **flott** zu machen. Zum gleichen Zweck begab sich der französische Dampfer „**Dugnay**“ nach Kingstown.

hd **Kingstown** (Jamaika), 18. Dez. Die **Passagiere** des Dampfers „Prinzessin Viktoria Luise“ wurden **sicher gelandet.** Der **Kapitän Brunsrig** erschoß sich in seiner Kajüte.

Telegramme der „Bad. Presse“.

M. **Berlin**, 18. Dez. Ein hiesiges **offiziöses Telegramm** der „Köln. Ztg.“ erklärt, die **Antwort** des **Herzogs von Cumberland klärе die Lage** bezüglich der **Braunschweigischen Thronfolge** in dankenswerter Weise. Damit sei die **Entscheidung gefallen.** Die **Begründung** des herzoglichen Schreibens sei praktisch **ohne Bedeutung.** Mit diesem **Briefe** seien die **Ansprüche** des **Hauses Cumberland** als **erledigt** zu betrachten.

= **Berlin**, 18. Dez. Die **amerikanische Handelskammer** in Berlin veranstaltete heute abend ein **Festessen zu Ehren** der **amerikanischen Tarifkommission.** Der Botschafter **Tower** brachte das **Kaiserhoch** aus und erwähnte dabei die Kommissionsarbeiten, denen er ein für beide Teile **ersprießliches Resultat** in Aussicht stellte. Der Ministerialdirektor **Körner** erwiderte mit einem **Trinkspruch** auf Präsident **Roosevelt.** Der Präsident der amerikanischen Handelskammer **Hessenberg** brachte einen **Trinkspruch** auf die **Mitglieder** der **Tarifkommission** aus, auf welchen der Vorsitzende der Kommission, Dr. **North**, in längerer, beifällig aufgenommener **Rede** auf die **amerikanische Handelskammer** erwiderte. An dem Festessen nahmen außer den deutschen und amerikanischen Kommissaren zahlreiche Mitglieder der amerikanischen Kolonie und hervorragende deutsche industrielle und Kaufleute, sowie Professor **Burgeß** teil.

= **Berlin**, 18. Dez. (Tel.) Die **Reichsbank erhöhte** den **Diskont** auf **7 Prozent**, den **Lombardzinsfuß** auf **8 Prozent.**

hd **Posen**, 18. Dez. **Elf katholische Probste** des Löbauer Dekanats im Regierungsbezirk Bromberg, die gestern im „**Lech**“ eine **Erklärung** gegen den deutschen **Religions-Unterricht** veröffentlichten, weshalb das Blatt konfisziert wurde, sind **wegen Aufreizung zum Ungehorsam unter Anklage gestellt** worden.

= **München**, 18. Dez. Ueber das **Befinden der Prinzessin Rupprecht** wurde heute vormittag folgender **Krankheitsbericht** ausgegeben. Die **Prinzessin schlief** in der vergangenen Nacht **viel und gut** und ist heute morgen dementsprechend **kräftiger.** Das Fieber hält jedoch an und bedingt auch die gründliche Ausschwitzung in der rechten Darmbeingrube. Temperatur 39,8, Puls 88.

hd **Wien**, 18. Dez. Auf der hiesigen **persischen Gesandtschaft** ist eine **amtliche Meldung** aus **Teheran** eingetroffen, wonach sich der **Zustand** des **Schahs nicht geändert** habe, aber die Schwäche anhält.

= **Madrid**, 18. Dez. Der **Ministerrat** hat gestern einem **Gesetzentwurf zugestimmt**, nach dem auf **Weizen**, der aus dem **Auslande** kommt, ein **Zoll** von 2½ **Pesetas** pro Hektoliter gelegt wird.

hd **Paris**, 18. Dez. Es wird behauptet, der **Kriegsminister** habe die **Fahrt** mit dem **Luftschiff „Patrie“** von Paris nach Meudon und zurück **gemacht.** Die Fahrt erfolgte bei dichtem Nebel und **verlief ohne Zwischenfall.**

= **London**, 18. Dez. Das **Unterhaus verwarf** auf **Antrag** der **Regierung** die vom Unterhaus zum **Gesetz über Gewerbestreitigkeiten** gestellten Anträge.

hd **London**, 18. Dez. (Tel.) Der **Gesetzentwurf** für den **Bau** eines **Tunnels unter dem Aermel-Kanal** ist gestern abend im **Parlament eingebracht** worden. Der **Kosten-Voranschlag** beläuft sich auf **80 Millionen Pfund Sterling.** Der Tunnel soll zur **Hälfte englischerseits**, zur **Hälfte französischerseits** gebaut werden, nachdem die Parlamente beider Staaten den Gesetzentwurf gebilligt haben.

= **Konstantinopel**, 18. Dez. (Wiener Korr.-Bur.) Wie verlautet, wurde der Ort **Panovah**, welcher trotz seiner zweifellosen **Zugehörigkeit** zu **Persien** von der **Türkei besetzt** worden war und deshalb den **Hauptgrund** zu dem jetzigen **Grenzkonflikt** bildete, von den **türkischen Truppen ohne Befehl verlassen**, weil sie **keinen Proviant** und **keinen Sold erhalten** hatten. — Den **Marinesoldaten**, welche vorgestern die **Kundgebungen** veranstalteten, wurde der **rückständige Sold** ausgezahlt. Die an der Kundgebung beteiligten **Marinesoldaten** wurden zur **Reserve übergeführt** und in die **Heimat** entlassen, was für den Geist der **Disziplin ungünstig** ist und vielfach besprochen wird.

= **Newyork**, 18. Dez. (Reuter.) Der **japanische Botschafter** sagte in einer **Rede**, die er auf einem **Bankett** der **amerikanisch-asiatischen Gesellschaft** hielt, es sei **schwierig**, in der **Geschichte** einen **ähnlichen Fall** zu finden, wie das **Verhältnis** zwischen der **Union** und **Japan**, bei dem alles für die Erhaltung **freundschaftlicher Beziehungen** zu einander spreche. Der **Botschafter** wies den **Gedanken**, daß die **Union** und **Japan** um die **Herrschaft** über den **Stillen Ozean kämpfen**, weit **von sich** und meinte, **Ostasien** sei **groß genug** für den **Handel der ganzen Welt.** Man könne davon überzeugt sein, daß **Japan** den **Grundsatz** der **offenen Tür** in der **Mandschurei** energisch **verfechten** und **aufrechterhalten** werde.

Zur Einführung des französischen Trennungsgesetzes.

hd **Paris**, 18. Dez. In dem ausgeräumten **erzbischöflichen Palast** soll nunmehr das **Arbeitsministerium** untergebracht werden.

= **Paris**, 18. Dez. Die **Bevölkerung** von **St. Flour** (Dep. Cantal) **leistete** dem **Polizeikommissar** und den **Gendarmen**, welche den Auftrag hatten, dem **Bischof** den **Befehl zum Verlassen** des **bischöflichen Palastes** zu überbringen, so **energischen Widerstand**, daß der **Bürgermeister**, welcher Ruhestörungen hintanhalten wollte, sich um **Weisungen** an den **Kultusminister** wandte. Der Minister erwiderte, der Bischof könne den Palast zu einem ihm **beliebenden Zeitpunkte** verlassen. Hierauf erklärte der **Bischof**, daß er **freiwillig** und ohne jeden Zwang am **Mittwoch übersiedeln** werde.

hd **Marseille**, 18. Dez. Die **Behörden** haben gegen das **Lehrpersonal** von **vier Schulen** wegen **Uebertretung** der Bestimmungen des **Trennungsgesetzes** das **gerichtliche Verfahren** eingeleitet.

hd **London**, 18. Dez. Gerüchtweise verlautet, der **Vatikan** habe eine **katholische Macht beauftragt**, die Frage der **Ausweisung** des Monsignore **Montagni** aus Paris vor dem nächsten **Haager Kongreß** zur Sprache zu bringen.

hd **London**, 18. Dez. Wie hier verlautet, ist der **Vatikan** indirekt **informiert** worden, daß die **französische Regierung** die in der **Nuntiatur beschlagnahmten Papiere** dem Vertreter einer **fremden Macht übermitteln** wird mit dem **Auftrage**, dieselben dem **Vatikan zuzustellen.**

Kongreß-Botschaften.

= **Washington**, 17. Dez. Präsident **Roosevelt** übermittelte heute dem **Kongreß drei Sonderbotschaften.** In der **ersten** fordert er die **Umgestaltung** der auf die **Staatsländereien** bezüglichen **Gesetze.**

Die **zweite** bezieht sich auf die **Flotte**; Roosevelt dringt auf die Annahme des Gesetzes über den Personenstand der Flotte und bezeichnet die gegenwärtige Methode der Beförderung als veraltet. Zu Kapitänen würden die Offiziere durchschnittlich im Alter von 56 Jahren und zu Kontreadmiralen im Alter von 60 Jahren ernannt. Den Flaggenrang erreichten die Offiziere erst wenige Monate vor ihrer gesetzlich gebotenen Verabschiedung. Sie hätten daher keine Gelegenheit, sich in den Pflichten eines Oberbefehlshabers zu vervollkommnen. Nach dem neuen Gesetz, welches der Präsident empfiehlt, würden die Offiziere den Kapitänsrang mit 48 Jahren, den Rang eines Kontreadmirals mit 55 Jahren erreichen, und damit würde die siebenjährige Dienstleistung in jeder Rangstufe gesichert sein.

In der **dritten** Botschaft berichtet Präsident Roosevelt über seine **Reise nach Panama**, welche er absichtlich in der regnerischen Jahreszeit unternommen habe, um das Kanalgebiet unter den ungünstigsten Verhältnissen zu sehen. Roosevelt drückt die Ueberzeugung aus, der **Kongreß** habe **klug daran getan**, die jetzt zur **Ausführung** kommende **Linie** für den **Panamakanal gewählt** zu haben und zollt den sanitären Verbesserungen im Kanalgebiet seine Anerkennung. Die Ausschachtung mache sehr schnelle Fortschritte. Der Präsident weist schließlich die verleumderischen Anschuldigungen gegen die Kanalkommission und gegen die der Kommission unterstehenden Offiziere zurück.

= **Washington**, 18. Dez. Der **Jahresbericht** des Kriegssekretärs **Taft** an den **Kongreß** enthält den **Bericht** der amerikanischen Bevollmächtigten **Taft** und **Bacon** über die **Einsetzung** einer **provisorischen Regierung** auf **Kuba.** In demselben heißt es u. a.: Wenn der **Hang** zur **Insurrektion weiter bestehen** bleibt, **wenn** sich in **Kuba** wieder bewaffnete **Banden bilden werden, wird die starke Hand** unserer **Regierung** auf **Leben** und Eigentum gelegt werden, koste es, was es wolle, und ein **dauernder** Friede wird dann sicherlich die Folge sein, da es ein Friede unter unserer Obhut sein würde.

Zur Reform- u. Revolutionsbewegung in Rußland.

hd **Petersburg**, 18. Dez. Die **Meldung** englischer Blätter, die **englische Regierung** hätte sich **angeboten**, im **russisch-japanischen Konflikt zu vermitteln**, wird zuständigerseits als **freie Erfindung** bezeichnet und hinzugefügt, daß dazu gar **kein Anlaß** vorliege.

= **Charkow**, 18. Dez. (Pet. Tel.-Ag.) **Bei einer in** der vergangenen Nacht hier vorgenommenen **Haussuchung** wurden **drei höhere Polizeibeamte** und **fünf Schutzleute** durch **Schüsse** von zwei Revolutionären **schwer verletzt. Ein Polizist** ist bereits seinen **Verletzungen erlegen.** Die **Täter**, denen es bei der **entstandenen** Verwirrung zunächst gelang, zu **entkommen, wurden später festgenommen.**

= **Odessa**, 18. Dez. Die **Befrachtung** der **ausländischen Dampfer** mit Getreide wird durch den **Ausstand** der **Hafenarbeiter** sehr **verzögert.** Die dadurch entstandenen **Verluste** sind **erheblich.**

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

= **Bremen**, 18. Dez. **Angekommen** am 17.: „**Würzburg**“ in **Antwerpen.** **Passiert** am 17.: „**Aachen**“ Vlissingen. **Abgegangen am 17.:** „Stuttgart“ von Antwerpen, „**Roland**“ von Buenos Aires.

Wetterbericht des Zentralbur. für Meteorol. u. Hydrogr.

vom 18. Dezember früh.

Von einem über Nordwestrußland lagernden **Kern aus** zieht sich heute über die Ostsee und Mitteleuropa hinweg ein breites Band hohen Druckes, das eine im hohen Nordwesten gelegene Depression **von einer** zweiten über der Balkanhalbinsel trennt. Im Bereich des hohen Druckes herrscht meist nebliges Wetter mit leichtem Frost. Teils heiteres, teils nebliges Frostwetter ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.

Dezember.	Barom. mm	Therm. in C.	Absol. Feucht. mm	Feuchtigkeit in Proz.	Wind	Himmel
17. Nachts 9 U.	762.5	—2.8	3.3	90	NO	bedeckt
18. Mrgs. 7 U.	61.2	—2.7	3.3	90	„	„
18. Mitt. 2 U.	761.3	+0.1	3.9	85	„	heiter

Höchste Temperatur am 17. Dezember +0.7; niederste in der darauffolgenden Nacht —3.5.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 18. Dez., 7 Uhr vorm.: Lugano wolkenlos 0°, Biarritz —, Nizza —, Triest bedeckt 3°, Florenz bedeckt 4°, Rom wolkenlos 3°, Cagliari halbbedeckt 5°, Brindisi halbbedeckt 7°.

Z.-B. f. Met. u. Hydr. Schneebeobachtungen.

In den höheren Lagen des Landes hat es in der verflossenen Woche mehrmals ergiebig geschneit, und auch in mittleren Lagen hat sich eine geschlossene Schneedecke gebildet. Am Morgen des 15. Dezember (Samstag) sind gelegen in Furtwangen 59, in Dürrheim 18, in Stetten a. k. M. 23, in Heiligenberg 80, in Zollhaus 22, beim Feldberger Hof 95, in Titisee 50, in Bonndorf 22, in Höchenschwand 32, in Bernau 52, in Gersbach 58, in Todtnauberg 69, in Heubronn 41, in St. Märgen 75, in Kniebis 66, in Breitenbrunnen 52, in Herrenwies 52, in Kaltenbronn 50, in Tiefenbronn 18, in Krautheim 15, in Strümpfelbrunn 27, in Elsenz 8 und in Buchen 25 cm.

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe.

Geburten:

10. Dez.: Erwin Joseph, V. Gustav Ilg, Rangierer. — 13. Dez.: Karl Eduard, V. Eduard Hutz, Kaufmann. — 14. Dez.: Friedrich Karl, V. Karl Lietzenmayer, Kesselschmied.

14. Dez.: Frieda Emilie, V. Karl Friedrich Süß, Schlosser. — 15. Dez.: Hermann Richard, V. Gustav Rübel, Taglöhner. Hilda Johanna, V. Julius Kübel, Schlosser.

Todesfälle:

14. Dez.: Amalie Ruppert, alt 83 J., Witwe des Hofküchenmeisters Johann Ruppert. Lydia, geb. von Hagen, alt 54 J., gesch. Ehefrau des Sebastian Riegel. — 15. Dez.: Eduard, alt 1 Tag, V. Eduard Hütz, Kaufmann. Albert Wanner, Schneider, ein Ehemann, alt 26 J. Gregor, alt 1 Mt. 3 Tg., V. Hermann Schwab, Fabrikarbeiter. — 16. Dez.: Christian Bornhäuser, Privatier, ein Ehemann, alt 78 J. Joseph Müller, Privatier, ein Ehemann, alt 63 J.

Thürmer-Pianinos
gehören in mittlerer Preislage zu den besten und schönsten Klavieren.
Ludwig Schweisgut, Hofl. 4 Erbprinzenstr. 4 KARLSRUHE.

„Die letzten Neuheiten“ in
Herren-Hüten

Seidenhüte Klapphüte.
Lodenhüte Pichler etc.
Wollfilzhüte von Mk. 1.50 an.
„Vornehmste, erstklassige Fabrikate“ — „ff. deutsche und ausl. Spzialmarken“
„Nur beste Qualitäten“ — „Anerkannt sehr billige Preise“
Grösste Auswahl
18475
Hutmagazin Wilh. Zeumer
Karlsruhe, Kaiserstrasse 127. Telephon 274.
Der grossen Pelzdekoration wegen findet keine Hut-Ausstellung statt.
Aerifor leichtester stabilster Haarhut Rehfus & Co.
Castor bester Biberhaarhut Rehfus & Co.
Haarfilzhüte von Mk. 6.— an.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Weihnachts-Verkauf

in allen Abteilungen meines Hauses zu bedeutend ermässigten Preisen. 18486

S. Model.

Danksagung.

Für die vielen, liebevollen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Verluste unseres lieben Gatten und Vaters sagen wir, insbesondere dem Posaunen-Chor, auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Karl Jock, Uhrmacher.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1906. B41145

Verein vereinigter Kellner Karlsruhe, Hotel „Gold. Adler".
Mittwoch den 19. Dezember d. Js., nachm. 1/4 4 Uhr:
Monatsversammlung.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten; auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. B41121

Gelegenheitskauf.

Wollene und baumwollene

Trikot-Herren-Hemden

mit Achselschluss zu halben Preisen.

Einzelne Beinkleider u. Jacken

mit 20% Rabatt.

Franz Perrin, grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 124 b. 18460.3.1

Butter

täglich frisch

aus der

Molkerei Pfaffenhofen

empfiehlt

Herm. Munding

110 Kaiserstrasse 110. 18477

Ein bequemer Stiefel

ist mein Spezial-Stiefel „Perfekta" für Damen und „ „ „Bequem" „ Herren.

„Perfekta" und „Bequem" sind elegante, weiche, leichte, dauerhafte Boxcalf-Stiefel, die sehr angenehm zu tragen sind. 18484.2.1

Ferner empfehle ich mein reichhaltiges Lager in:

Mädchen- u. Kinder-Reform-Stiefel und warmen Winterschuhen

zu besonders billigen Preisen.

J. Bürkle, vormals David & Sohn

Mitglied des Rabatt-Sparvereins

Amalienstraße 23, Stephansplatz

Rabatt-Sparmarken auf alle Artikel ohne Ausnahme.

Best. Sie sof. z. Fest ein 1 Dos. Ia Oelsardin u. 1 ganz Pfd. ff. Sardell H. dies alles! 8 ff. Sort. nur 3 1/2 M. g. Nchn. incl. Verpk 10019a

Fischcoll. frische leckere Ware. 100 ff. Sprott. 3 echte Kiel. Ale. 1 Stk. ff. Lachs 30 Pf. Bückl. od. i. W. ff. vollf. Bll.! „ ff. Brathering u. ff. Delicateßfische" zus. üb. 60

E. Degener, Fischerei, Räucherei u. Export, Swinemünde 9.

---

1 gebrauchter, gut erhaltener **Kinderwagen z. kaufen gesucht.** Offerten unter Nr. B41089 an die Exped. der „Bad. Presse" erbeten.

Ein dunkelblaues **Cheviotkleid** u. ein schw. **Alpaccakleid,** eine neue, graue (Waschbär) **Garnitur,** Muff und Boa, sowie verschiedene **Kleider** sind billig zu verkaufen. Zu erfragen **Hirschstraße 25,** zweites Hinterhaus, parterre, im Bügelgeschäft. B41148

Zither, sehr gut erhalten, ist billig **zu verkaufen.** B40916.2.2
Lachnerstraße 9 3. St. rechts.

Danksagung.

Allen, die uns in unserer tiefen Trauer so herzliches, aufrichtiges Mitgefühl erwiesen, besonders den Krankenschwestern für ihre aufopfernde Pflege, sowie Herrn Stadtpfarrer Rapp für die trostreiche Grabrede und seinen Freunden, besonders dem Turnverein Beiertheim, Abteil. Sängerriege, für den schönen Grabgesang sprechen wir auf diesem Wege unseren Dank aus.

Karlsruhe, 18. Dezbr. 1906.

Frau Wanner,
nebst Kinder.
B41143

Backsteinkäse

eine kleine Partie (nicht weich), der Laib zu 30 Pfg., ist zu haben.
B41110.2.1 **Durlacherstr. 20.**

Tassen

mit allen Namen

bei **Otto Büttner,**
Kaiserstr. 158. Ecke Douglasstr.
Mitglied des Rabattsparvereins.

Fast neues, erstklassiges 10.3

Pianino

ganz bes. Verhältnisse halber billig **zu verkaufen.**
Anfragen unt. 10158a beförd. die Expedition der „Badischen Presse".

Reisepelz, B41128
gut erhalten, auch für Kutscher sehr geeignet, wird billig abgegeben bei **Ludwig Weill,** Friedrichsplatz 11

Zu verkaufen.
1 schwarzer **Gehrock-Anzug** 1 dunkler **Ueberzieher,** beides noch wie neu, für mittlere Größe.
B41107 **Adlerstr. 46.**

Ein guterhaltener **Winterüberzieher** billig zu verkaufen.
B41108 **Parkstr. 13,** 4. St.

Großer Regulateur,
neu, mit Schlagwerk, gut gehend, für nur **10 Mark zu verkaufen.**
B41125 **Douglasstr. 30,** part.

Grau-Papagai,
gut sprechend, samt **Käfig** bill. **zu verkaufen** B40840.2.2
Westendstr. 19, part.

Kanarienvögel B 41131
Stamm „Seifert", 9 Hahnen und 7 Hennen, sind für 65 Mk. zu verkaufen. **Göthestr. 28,** 2. St. lks.

---

50 lfd. m Gartenzaun mit Steinpfosten u. Rabatten zu verkaufen.
B41122.3.1 **Ettlingerstr. 101.**

Grosser Ausverkauf

wegen Umbau.

Uhren, Gold- u. Silberwaren, optische Gegenstände.

Gold und Double:
Uhrketten,
Armbänder,
Colliers,
Trauringe,
Gold. Herren- u. Damenringe,
Silb. Stöcke,
„ Bestecke,
„ Zigaretten-Etuis,
Schwer versilb. Bestecke,
Groß-Silberwaren.

Doppelte bis vierfache Rabattmarken oder Bar-Rabatt.

Goldene Uhren,
Silberne Uhren,
Tafeluhren,
Regulateure,
Kuckuckuhren,
Wecker,
Barometer,
Operngläser,
Goerz-Triaeder-Binocle,
Gold- u. Double-Brillen,
Gold- u. Double-Kneifer.

Emil Feisskohl, Uhrmacher u. Goldarbeiter,
Telephon 2004. Karlsruhe Kaiserstraße 67.
Bitte meine Schaufenster beachten. 18463

Wegen Verkauf des Hauses **32 Kriegstrasse 32**
am Hauptbahnhof
muss mein Laden bis **31. Dezember d. J.** geräumt sein.

Das noch vorhandene Waren-Lager 18117.4.2

weiche und steife Herrenfilzhüte, Neuheiten dieser Saison, Winter-Mützen, Winter-Handschuhe, Regen-Schirme,

Wäsche, Krawatten,

wird bedeutend **unter Preis ausverkauft.**

Günstigste Gelegenheit für wirklich billige und nützliche

Weihnachts-Geschenke.

J. Goldfarb, 32 Kriegstrasse 32.

Daselbst ist eine **komplette Ladeneinrichtung billig zu verkaufen.**

NB Mein Herrenmode-Magazin **Kriegstrasse 30** bleibt unverändert.

Damen u. Herrn
zum **Hypnotisieren** geg. Bezahlung **gesucht.** Offerten unter Nr. B41118 an die Exped. der „Bad. Presse".

Hängelampe
mit noch 3 Armen, für Gas eingerichtet, sehr schön, ist billig **zu verkaufen.** 18479
Linkenheimerstr. 15, 2. St.

Tafelklavier,
gut erhalten, billig **zu verkaufen.**
B41144 **Kaiserstraße 178.**

Christbäume,
große Auswahl, sind fortwährend billig zu verkaufen. Verkaufsstelle am Haus. B40576 10.4
Buchholz, Winterstraße 21.

Ein Brillantring
ist umständehalber **billig zu verkaufen.** 18061.6.4
Leopoldstr. 15, im Friseurgeschäft.

Federbett
bereits neu, sofort billigst zu verkaufen, sowie einige Pfd. neue **Federn.**
Zu erfragen unter B41139 in der Expedition der „Bad. Presse".

18039.2.1

Bade-Einrichtungen aller Systeme.

Grösstes Lager in **Porzellan-Emaillewannen, Fayence- und Flisenwannen.**

Emil Schmidt & Cons.

Kaiserstrasse 209 (Filiale), gegenüber dem Friedrichsbad.
Ingenieur-Bureau: Hebelstr. 3

Einzig in seiner Art! **Ohne Konkurrenz am Platze!**

Nur in wenigen Städten Deutschlands und des Auslands vertreten!

Feine Luxus-Holzwaren: überzogen mit präpariertem Baumschwamm.

Photographie-Rahmen u. -Album, Familien-Photographie-Rahmen, Arbeits-, Zigarren-, Toilette-Kassetten, Schmuckkasten und Arbeits-Truhen und Schatullen in allen Grössen, Postkarten-Albums, Schreibmappen, Poesiebücher, Schreibtisch-Garnituren, Salon-, Zigarren- und Schlüssel-Schränke, Zeitungshalter, Salontische, Hocker, Noten-Staffeleien, Papier-Körbe, Palm- und Bücher-Ständer, Blumenkübel, Taschentuch-, Kragen-, Manschetten- und Krawattenkasten etc. etc.

Die Gegenstände befriedigen in dekorativer Hinsicht das verwöhnteste ästhetische Gefühl und sind als Weihnachts-Geschenke sehr zu empfehlen. 18458

Kaiserstrasse 143 **Ernst Reichelt.**

Frauen-Arbeitsschule.

Zuschneidekurs.

In meiner Frauen-Arbeitsschule werden junge Damen und Frauen im **Schnittzeichnen, Maßnehmen, Zuschneiden** und **Anfertigen von Damen- und Kinder-Garderobe theoretisch, praktisch** u. gewissenhaft ausgebildet nach neuester leicht faßlicher Methode. 17105*

Prima Referenzen. Näheres durch Prospekt.

Frieda Egolf, Gartenstraße 58, III.

Sehen Sie

so sieht der echte

Weltschirm

(gesetzl. geschützte Marke)

aus.

Für Damen und Herren hocheleganter dünnster Schirm der Gegenwart

Preis **6** Mark.

Gewöhnliche Schirme

von Mk. **1.50** an.

Die heutige Mode fordert dünne elegante 15798.3.3

Regen-Schirme.

Dieses finden Sie an meinem Schirm, verbunden mit unbegrenzter Dauerhaftigkeit und grösster Stabilität, da nur aus **bestem Material** in eigener Fabrik hergestellt wird.

Franz Jos. Heisel,

111 Kaiserstrasse 111.

18425.2.1

Beliebtes Weihnachtsgeschenk für Damen.

Gutschein

für den Bezug von

_____ **Paar Handschuhen**

№ .....

Gebrüder Ettlinger,

Kaiserstrasse 199.

Als Weihnachtsgeschenk empfehle ich Postkistchen mit 10083a 3 3

1 Fl. alt schwarzw. Kirschwasser ℳ 2.75 | 1 Fl alt schwarzw. Heidelbeergeist ℳ 2.50
1 „ „ „ Zwetschgenwasser ℳ 1.75 | 1 „ „ Cognac ℳ 2.80

Carl Sutterer, Kirschwasserbrennerei, **Mösbach** (Renchtal.)

Was ist **FALTO ???** 10.9 9991a

Herren-Uhrketten

Ia. Amerik. Doublé, 14 kt. Gold aufgewalzt

p. Stück Mk. 3.50

empfiehlt 18485

Jos. Hischmann jr.,

Auktionsgeschäft,

Steinstraße 23, rechter Seitenbau,

Prima buchene

Retorten-Holzkohlen,

ferner

Buchen- und Forlen-Meiler-Holzkohlen

auf Abschluß per 1907 billigst abzugeben. 18407.20.1

Winschermann & Cie.,

Kohlengroßhandlung,

Karlsruhe.

Weihnachts-Wunsch.

Tüchtiger, strebs., jung. Kaufmann 26 J., kath., in guter Dispos., gutmüt. Charakters u. tadelloser Verg., wünscht, da es ihm an pass. Damenbekanntschaft fehlt, mit geb. Frl. v. gutem Ruf u. angenehm Aeuß. zwecks spät. Heirat bekannt zu werden. Anon. zwecklos. Reflekt. bel. ihre Offerten vertr. mit Ang. ihrer Verhältn. unt. Nr. B41116 an die Expedition der „Bad. Presse" zu richten. 2.1

Heirat w. jg., hübsches Fräul. mit 80 000 Mk. Vermög. u. bitt. Herren, w. a. ohne Vermög., b. d. f. eine rasche Heir. kein Hindern. vorl., i. nichtanon. Off. u. **„Harmonie"** Berlin, Postamt Lichtenbergerstr., zu richten 10030a 8.4

Geld

gibt Bankgeschäft von 80 Mk. an gegen Möbelverpfändung 2c. in Raten rückzahlbar. Off. m. Rückporto unt. Nr. B41119 an die Exped. der „Bad. Presse". 2.1

Geld bis 1000 Mark

geg. beq. Ratenrückzahl. gibt **anerkannt streng reell** u. schnell **Eichbaum, Schöneberg I,** bei Berl (1898 handelsger. eing. Firma). Gl. Dankschr. u. Ref. **Keine** Adressl. **keine** Nachn. **Selbstg.** 9096a 13.5

Geld bis 1000 M. auch geg. bequeme Ratenz. auf Wechsel od. Schuldschein gibt anerk. streng reell u. schnell **C. A. Winkler,** Berlin W, Mansteinstr. 10, Handelsger. eingetr. Firma. Glänz. Dankschr. keine Adressenliste, Selbstgeber. 8310a 13.7

Darlehen 6%

sof. auf Wechsel, Schuldschein, innerhalb 3 Jahren rückzahlbar, streng reell, diskr. **Julius Stusche, Berlin 61.** Viele Dankschreiben Rückp. 8192a 38.33

Verloren

ging von der Kriegstr. bis zur Gren.-Kaserne der **Vorderteil eines Gewehrschafts.** Derselbe ist gegen hohe Belohnung abzugeben.

Leutnant **v. Stockhorner,**

B4113 Kriegstraße 128. 2 1

Zugelaufen ein weißer **Spitzerhund,** gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld abzuholen im 10224a

Bahnhof Ittersbach.

Entlaufen:

Jagdhund, kurzhaarig, Halsband mit Namen „Bruno". Gegen Belohnung abzugeben Gartenstr. 9, II. B41099.2.1

Ein kinderloses Ehepaar wünscht ein

Kind in gute Pflege

zu nehmen. B41100

Veilchenstr. 35, Hth. 3. St. l.

Ein Fuhrmannsmantel ist zu **verkaufen.**

B41140 **Gottesauerstr. 31,** III l.

Direktor Paul Gläser.

Süddeutsche Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule „Merkur"

Telephon № 2018.

Karlsruhe Kaiserstrasse № 113.

Gewissenhafte Ausbildung in allen kaufm. Lehrfächern und Sprachen für Damen und Herren.

Neue Kurse! *Neue Kurse!*

Am 2. Januar beginnen grössere 2, 3, 4, 6 und 8 monatliche Kurse.

Tages- und Abendkurse.

Unterrichtsgegenstände: Schönschreiben, Rundschrift, Lackschrift, Wechsellehre, Stenographie, (Gabelsberger und Stolze-Schrey), kaufm. Rechnen, Konto-Korrentlehre, Handelsgeographie, Korrespondenz, Buchführung (einfach, doppelt, amerikanisch), Maschinenschreiben (sechs verschiedene Systeme).

Sprachkurse: Deutsch, Englisch, Französisch (Grammatik und Konversation).

Um meine Schüler der Praxis möglichst nahe zu führen, habe ich mit meinem Institut ein

Praktisches Uebungs-Kontor

(Musterkontor) verbunden und ist dadurch jedem Besucher meiner Kurse (besonders denjenigen Damen und Herren, die sich dem kaufm. Beruf widmen wollen) Gelegenheit geboten, sich schon während des Schulbesuches mit den verschiedenen Kontorarbeiten vertraut zu machen.

Ausführl. Auskunft und Prospekt bereitwilligst.

Den **Herren Prinzipalen** kann ich stets mit vorzüglich ausgebildetem **Kontorpersonal** dienen und stehe ich mit Offertbriefen von Damen und Herren jederzeit gerne zu Diensten.

Karl Jock, Uhrmacher u. Optiker

Telephon 1973 ✻ **Kaiserstr. 141**

empfiehlt

sein ganz neu, modern ausgestattetes grosses Lager in

Uhren jeder Art, Gold- und Silberwaren, Bestecke, Alfenide und optische Waren

zu äusserst billigsten Preisen.

Fugenlose Trauringe — Semibilder.

Eigene Reparaturwerkstätte. Rabattsparmarken.

Markgrafenstr. 22, Ecke, sind folgende **Instrumente** sehr billig zu **verkaufen:** 2 Violinen, 1 Mandoline, 1 Guitarre, 1 Flöte, 3 Zithern und 1 sehr feine Trompete mit Perlmutter-Klappen. 18465.4 1

Gebrauchter großer **Puppensitzwagen** billig zu verkaufen. B41096

Humboldtstr. 15, im Laden.

Ein gebrauchter Diwan

ist billig zu **verkauf.** B41102.2.1

Kreuzstraße 29, 4. Stock.

Schlafzimmer-Einrichtung,

kompl., Chiffonniere, Vertiko, Schreibbureau, Bücherschrank, Trumeau mit Facettegl., f. Salonspieg., Buffet, nußb., Chaiselongue, schöne Zimmertische mit pol. Füß. 12 M., Stühle, Küchenschrank, Hocker u. Billard zu verkaufen.

B41123 **Werderstr. 13,** part.

Ein groß. **Puppenherd** ist mit sämtl. Geschirr für 5 Mk., ohne für 4 Mk. zu verkaufen, alles fast neu. Ebenso ein hübsch. **Kinderschlitten.**

B41112 **Karlstr. 74,** 3. St.

Großer Spiegel,

neu, mit starkem, geschliff Glas und schönem Rahmen, 75 cm hoch, 52 cm breit, für nur 7 Mk. zu **verkaufen.**

B41124 **Douglasstr. 30,** part.

Delta-Kamera ist billig zu verkaufen. B41129.2.1

Näh. **Waldstr. 14,** 2. St. r.

Ein guterhaltener

Schlosser-Herd

ist billig zu **verkaufen.** B41104

Morgenstraße 5, 4. St., rechts.

Schokoladenhaus Fishel ✻ **Christbaumbehänge, Marzipan-Früchte** in schönster Ausführung. 18474
Marzipan-Herzen · Marzipan-Kartoffel · Weihnachts-Geschenke.

Vorzugs-Preise.

Bestraffiniertes Petroleum	per Liter	14 ₰
Prima Griesraffinade	per Pfd.	19 ₰
Würfelzucker	„ „	21 ₰
Feinste Landbutter	„ „	115 ₰
Feinste Cocosbutter	„ „	56 ₰
Fst. Süßrahm-Margarine	„ „	68 ₰
amerik. Schweineschmalz garantiert rein,	„ „	58 ₰
Feinste Kuchen-Rosinen	„ „	40 ₰
Feinste Korinthen	„ „	40 ₰
Feinstes Weizenmehl	p. Pfd.	15 u. 16 ₰
Feinste Marmelade	per Pfd.	24 ₰
Feinst. Zuckerhonig	„ „	40 ₰
Weißer Tischwein	per Liter	46 ₰
Rotwein	„ „	56 ₰
Vorzüglicher Cognac	p. 1/1 Flasche	130 ₰
	„ 1/2 „	70 ₰
Festtags-Kaffee	per Pfd.	100 ₰
echt holld. Kakao	„ „	120 ₰
echt chines. Tee	„ „	160 ₰
neue Obst- und Gemüse-Konserven		
Husten-Bonbons	per 1/4 Pfund	12 ₰

2c. 2c.

alles in bester Qualität zu Engros-Preisen.

Für Weihnachtsbäckerei besonders günstiger Einkauf.

Gemeinsamer Bezug, daher billigster Verkauf.

Geschwister Hauenstein,
Wilhelmstraße 30, nächst dem Werderplatz.

Geschwister Mayer,
Adlerstraße 36, nächst dem Hauptbahnhof. 18040.3.8

Geschwister Roos,
Waldstraße 29, vis-à-vis dem Colosseum.

Geschw. Feibelmann,
Mühlburg, Rheinstraße 34.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Milch für die hiesigen Armen und das städt. Armenpfründnerhaus soll für das Jahr 1907 vergeben werden.

Der Lieferant muß die Verpflichtung übernehmen, auf Verlangen der Armenverwaltung die Milch den Armen ins Haus zu bringen.

Wir ersuchen, Angebote bis spätestens

Samstag den 22. ds. Mts., vormittags 11 Uhr,

beim Armenamt — Rathaus, Zimmer Nr. 49 —, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, einzureichen.

In den Angeboten sind die Preise getrennt festzusetzen für Milch, die in der Geschäftsstelle des Lieferanten abgeholt wird und für Milch, die den Armen ins Haus gebracht werden muß. 18461

Karlsruhe, 17. Dezember 1906.

Armenrat.
Dr. Horstmann.
Kachel.

Aufforderung.

Diejenigen, welche noch Forderungen an den Nachlaß des verstorbenen Herrn **Major a. D. Reinhard von Stabel** haben, werden ersucht, dieselben bis zum **22. Dezember l. J.** bei dem unterzeichneten Nachlaßpfleger einzureichen. Später einlaufende Forderungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

M. Wirnser, Waisenrat,
18483 Zähringerstr. 35.

Pferde-Versteigerung.

Montag den 31. Dezember 1906, vormittags 11 Uhr, werden auf dem Hofe der Schloßkaserne in Durlach 10 überzählige Dienstpferde meistbietend gegen Barzahlung öffentlich versteigert. 10218a

Badisches Train-Bataillon Nr. 14. 2.1

Was schenkt man ausserdem seiner Frau? 6565a

Cacao! Das Beste für den Magen

1/2 Pfund 1 Mark.
3 Pfund 6 Mark.

Eine nützliche Weihnachtsgabe!

Die Kinder trinken es gern, bekommen es nie überdrüssig, werden kräftig und gedeihen prächtig.

Zu haben in Paketen 1/2 Pfd. 1 Mk. und 1/4 Pfd. 50 Pf. in allen einschlägigen Geschäften

Alleiniger Fabrikant: **Wilh. Pramann, Radebeul-Dresden.**

Kapitalgesuch.

Auf eine neu erbaute Villa, deren gemeinderätliche Schätzung 30 000 ℳ beträgt, wird ein Kapital aufzunehmen gesucht, 60% der Schätzung zu 4% I. Hypothek.

Offerten unter Nr. 10222a an die Expedition der „Bad. Presse".

200 Mark

zu 6% von einem Fräulein auf einige Zeit **gesucht**. Offert. unt. Nr. B41092 a. d. Exp. d. „Bad. Presse".

Darlehen von **3000 Mark**

gegen gute Sicherheit **sucht** ein Beamter von Selbstgeber. Monatliche Rückzahlungen nach Uebereinkunft. Gefl. Offerten unter Nr. B40757 an die Exped. der „Bad. Presse". 2.2

Bar Geld verleiht sof. anerkannt reell, diskr. u. schnell. Koul. Bdg. Ratenrückz. Viele Dnksch. C. Gründler, Berlin W. 8, Friedrichstr. 196, Ecke Leipzigerstr. Rückp. erb. 7330a 13.13

Geld: Darlehne, 5—6% Zins. Ratenrückzahl. M. Dost, Chemnitz. Zurück: 8 Glänz. Dankschr. Platzvertreter gesucht. 9896a

Für den Winter-Sport

Loden- und Manchester-Anzüge
Joppen, auch mit Pelz gefüttert
Einzelne Hosen 18464

Pelerinen (imprägniert)

Viele Qualitäten.

Neuheit:
Pelerinen aus gemustertem Loden.

Man verlange Katalog!

Preise:
ℳ 12.– 13.– 14.– 15.–
16.– 17.– 18.– 19.– 20.–
21.– 22.– 23.– 24.– bis 36.–

Grosse Sortimente für Damen, Herren u. Kinder alle Weiten u. Längen.

Passendes und hinsichtlich Passform zuverlässiges **Weihnachtsgeschenk.**

Spiegel & Wels.

Weihnachts-Verkauf

10% auf Regenschirme, Sonnenschirme, Spazierstöcke
nur noch bis 22. Dezember.
Jedes Stück trägt deutlichen Fabrikpreis. 17088

Filiale der Strassburger Schirmfabrik **V. Heupel,** Hoflieferant,
Kaiserstrasse 201
Aparte Neuheiten in farbigen Regenschirmen.
Reparieren. ✦ Prachtvolle Auswahl. ✦ Ueberziehen.

Roeckl-Handschuhe
erstklassiges Fabrikat.
Glacé u. Wildleder
Schönstes Weihnachtsgeschenk für Damen und Herrn.

Alleinverkauf bei 16971.4.4
Leopold Kölsch
Weiss & Kölsch Détail
211 Kaiserstrasse 211.
Rabattmarken.

Schöne Weihnachts-Geschenke

Normalwäsche für Damen u. Herren.

Stoffe Madapolam, Halbleinen, Leinen.

Gardinen in allen Preislagen.

Schürzen Reform-, Haus-, Kinder-, Zier- Schürzen.

Grösstes Lager
Schönste Auswahl
in

Taschentücher B'wollene und leinene Madeiratücher, Klöppeltücher mit Hohlsaum.

Stickereien auf: Madapolam, Köper, Flockköper, Batist, (Schweizer Stickereien), Madeira-Stickereien und Taschentücher, Naturell und Unterrock-Stickereien.

Spitzen: Idrianer und erzgebirgische Klöppelspitzen, Häkelspitzen, Maschinenspitzen, französische Torchons, Valenciennes, Malteser Spitzen (Imitation), englische Trimmings. — Schrank- und Küchenborden.

Handschuhe für den Winter.

Oscar Beier,
Kaiserstr. 174, bei der Hirschstr.

Monogramme werden gestickt.

Anfertigung von Wäsche. Versand nach auswärts.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Druckarbeiten jeder Art werden rasch u. billig angefertigt in der Druckerei der Bad. Presse.

Luise Schumacher

früher bei **H. Reudter**, Juwelier
53 Waldstrasse 53.

Juwelen, Gold- u. Silberwaren

nur prima Qualitäten
neuesten Stils mit
5% Rabatt.
Bei Lieferung ganzer Besteckkasten in Silber bedeutende Preisermässigung.
Altes Gold und Silber nehme in Zahlung.

Grösstes Spezial-Lager
in 17638.3.3
elektr.-silberplatt. Metallwaren
der
Württbg. Metallwarenfabrik Geislingen-St.
zu Fabrikpreisen.

Weihnachts-Kataloge gratis!

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

Grösste Auswahl für
Herren, Damen und Kinder.

Hervorragende Fabrikate. Elegante Passformen.
Billigste Preise. 17183.4.4

Schuhlager Herrenstrasse 14.

An den Sonntagen vor Weihnachten ist das Geschäft von vormittags 11 Uhr ab geöffnet.

Alle Herren-

Anzüge, Paletots etc. nach Mass liefert leistungsfähiges Tuchgeschäft
ohne Aufschlag des reellen Preises
auf monatliche Ratenzahlung unter strengster Verschwiegenheit. 3.3

Zahlungsfähige Leute wollen bitte unter **10142a** Angebote an die Expedition der „Bad. Presse" einreichen und werden solche baldmöglichst erledigt.

Rabattmarken!

Baumschmuck

und **Kerzen** in reicher Auswahl
Drogerie **Wilh. Tscherning**
5.4 vormals **W. L. Schwaab.** 17891

Großvaterstühle,

gepolstert, von Mk. 8.— an u. höher. 18053
Jul. Weinheimer, Kaiserstr. 81/83.

Spezialität: Grabkränze von Palmen und von Glasperlen. **W. Eims Nachf.** Adlerstrasse

---

Als ein vorzügliches Weihnachts-Geschenk

Zum Sitzen und Liegen verstellbar.

empfehle ich zu billigsten Preisen:
Naethers Original-Progresstühle, in jeder Lage feststellbar.
Ulrichs Original-Brillantstühle, von M. 7.— an

In obigen Stühlen unterhalte ich stets ein **Lager von über 100 St. in den neuesten effektvollsten Bezügen.** Da in diesen Stühlen sehr häufig minderwertige Nachahmungen angeboten werden, so ist bei Einkauf eines solchen Stuhles besondere Vorsicht am Platze. 17369.4.4

J. Hess, Kaiserstrasse 123.

Kataloge gratis und franko. ◆ Prompter Versand nach auswärts franko. ◆ Telephon 1566.

Miet-Pianos
empfiehlt 9006*
Ludwig Schweisgut,
Hofl., Erbprinzenstrasse 4.

Möbel und Betten!

Vollständ. Betten von 40 Mk. an, Bücherschrank, Chiffonnier, eintürige Schränke. 1 großer Abschlagschrank, poliert, große Spiegel in Goldrahmen, Kommode, schöne Garnitur, Diwan von 40 Mk. an, Fauteuils, Kanapee mit Polsterstühlen, Brandschrank für Weißzeug, Herd, Küchenschrank, Tische, große u. kleine Bodenteppiche, Spanische Wand, mehrere Gas-Lyra und -Lüster, gutes Federbett wird billig abgegeben. 17925*
Zähringerstraße 25.

Jeden Fleck nimmt Taskia weg.

Patent gesch. Sicherwirk. Fleck-Essenz in Tub. à 50 u. 85 ₰. Ueberall erhältl.
Fbk. Dr. R. Grünewald, Baden-Baden.

Markgrafenstr. 22, Ecke,

sind folgende Gegenstände, als praktische Weihnachtsgeschenke passend, **billig zu verkaufen:** Leuchter in Messing, 2 Girandolen, **Meissener Porzellan,** Messingmörser, Zimmerampeln, Nippsachen, Figuren, in Stein u. Ton, ferner sehr viele Stühle, Fauteuils mit u. ohne Einrichtung, schöner Sekretär, ebenso eine Kommode und eine solche mit Aufsatz, Bücherschrank, Waschkommode mit Marmor. 18059.6.1

Für Brautleute!

Eine kompl. Aussteuer, bestehend aus 2 französ. Bettstellen m. Rost, Polstern u. Matratzen m. Wollauflage, 1 Waschkommode mit Marmor u. Spiegelaufsatz, 1 Nachttisch mit Marmor, 1 Chiffonnier m. Auf., 1 Vertiko m. Spiegelauf., 1 Plüschdiwan, 1 Tisch, 4 bess. Rohrstühle, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Hocker, 1 Schaft, wird um den billigen Preis von 510 ℳ abgegeben, Federbetten u. alle sonst. Polster- u. Kastenmöbel in großer Auswahl zu den niedrigsten Preisen bei **Lud. Seiter, Waldstraße 7.** 17615

Pianinos

bester Qualität, kreuzsaitig, 7 Oktaven, vorzügliche Bauart, schöner voller Ton, zu **Mk. 600, 610, 620, 630, 650, 700, 720** 2c. 2c. unter weitgehendster, fachmännischer Garantie **zu verkaufen** bei

Hack & Co.
Schloßplatz 14.
Kein Laden, daher billigste Preise! 18102.6.4

Billig Billig
zu verkaufen:
Christbäume, große und kleine, so lange Vorrat reicht. **Rauenstraße 1,** im Hof und auf dem Werdermarkt.
Ebendaselbst ist ein guter **Hof- und Zughund** zu verkaufen. Unser zwei die Wahl. B40892.2.2

Die besten und billigsten
Divan
kauft man in großer Auswahl von 35 Mk. an
nur in dem bekannten Spezialgeschäft für Polstermöbel **Jud. Köhler,** Tapezier, **Schützenstr. 56,** Magazin im Hof. B41055.3.1

Winter-Stiefel

wie sie den zeitigen Witterungsverhältnissen entsprechen, sind in jeder Gattung u. bester Beschaffenheit in riesig grosser Auswahl vorhanden

Bertolde-Stiefel

für Damen, Herren und Kinder,

ausgestattet mit allen technischen Neuerungen, sind elegant, haltbar und bequem. 18458

Schuhhaus Bertolde

Kaiserstrasse 76 Marktplatz.
Verlangen Sie Rabatt-Marken.

Morgenröcke

praktisches Weihnachtsgeschenk
Wolle und Halbwolle
in
geschmackvollen Ausführungen
Mark **7.–, 9.–, 12.–** bis **40.–**
mit 18462
10 bis 15% Rabatt oder entsprechende Sparmarken.

Kaiserstr. 86. **Marg. Dung** Kaiserstr. 86.

---

5 Prozent Rabatt auf Möbeleinkäufe.

Nussb. u. eichene
Schreibtische
Bücherschränke
Truhenbibliotheken
kleinere Bücher- und Notenschränke.

Nussb. u. eichene
Nähtische
Servier- u. Abstelltische
Ständer u. Staffeleien
Schreib- und Klavierstühle.

Grösstes Lager neuester
Schlaf-, Wohn-, Herrenzimmer- und Saloneinrichtungen

Bücher- und Notenständer
Wandschränke und Hausapotheken,
Sofa-Umbauten u. Wandbretter
Kredenzen u. Buffetschränke.

in allen Stil- u. Holzarten.
Flurgarderoben und Sitztruhen.

Englische Klub-Fauteuils,
verstellbare Fauteuils,
Tabourets, Ba quets,
geschnitzte Stühle en.

Nur allerbeste Fabrikate zu billigsten Preisen bei 17521.9.8

R. Dewerth, Kaiserstrasse 97.

Statt besonderer Anzeige.
Die Geburt eines gesunden
Mädchens
zeigen hierdurch an. B41097
Karlsruhe, den 17. Dezember 1906.
Dr. Gustav Schumacher und **Frau**, geb. **Besser**.

Detail-Reisender

gesucht für Manufakturwaren per bald oder 1. April 1907. Off. mit Angabe seith. Tätigkeit, Geh.-Anspr. und Ref. unter **F. K. 4899** an **Rudolf Mosse, Karlsruhe** zu richten. 18440.3.1

Ächten Emmenthaler-, Schweizer-, Limburger-, Renchner Rahm-, Münster-, Mainzer Hand-, Edamer-, Camembert-, versch. Frühstücks-, ftr. Romadur-, Kräuter-, Münchner Bier- Käse
empfiehlt die B41114.2.1
Käsehandlung
F. J. Kratzer,
Durlacherstraße 20.

Nur Fachmann
empfiehlt sich im Abreiben und Abziehen von Parkettböden bei billiger Berechnung und reeller Bedienung. Offerten beliebe man unter Nr. B41109 an die Expedition der „Bad. Presse" einzusenden.

Tücht. **Schneiderin**, in all bew., empf. sich. Kleider 8 Mk. Blusen 4 Mk. B41111 **Markgrafenstr. 3, 2. St.**

Cellostunden.
Tüchtiger Cellolehrer gesucht. Offerten unter Nr. B41091 an die Expedition der „Bad. Presse".

Ein gebrauchter **Herd** ist billig zu **verkaufen**
B41120 Georg-Friedrichstr. 4, I.

Stellen finden

Buchhalter gesucht!
Zigarrenfabrik in Bruchsal sucht zum Eintritt per Januar einen durchaus tüchtigen Herrn als Buchhalter und Korrespondent.
Nur bestempfohlene Herren, die an selbständiges Arbeiten gewohnt sind, wollen sich melden. 2.2
Gefl. Offerten erbeten unter Nr. 10109a an **Oscar Landwehr**, Agentur der „Bad. Presse", Bruchsal.

Buchhalter, 2.1
perfekt und bilanztüchtig, der zugleich in der französischen Korrespondenz bewandert ist, wird auf 1. Januar 1906 **gesucht**. Herren mit Prima-Referenzen wollen ihre Offerten an das **Postfach 25** richten. B41106

Jung., energ. Herr 3.3
z. Leitung ein. Filiale per sof. geg. fest. Salair u. Gewinnanteil ges. Beteil. m. 4000 M d. ges. werd. b. Interessen halb. erford. Off. u. Nr. 10174a a. d. Exp. d. „Bad. Presse".

Manufaktur- und Modewarengeschäft sucht per 1. Januar tücht. jungen Mann als
Verkäufer.
Gefl. Offerten mit Ansprüchen unter Nr. 18456 an die Expedition der „Bad. Presse".

Jüngerer
Blechnergehilfe
gesucht. 10226a.2.1
Maschinenfabrik Lorenz, Ettlingen.

Tüchtiger, durchaus selbständiger
Monteur
sofort gesucht. 18478
Wilhelm Lipp,
Elektrotechn. Werkst., Lessingstr. 47.

Bauschreiner gesucht.
2 tüchtige Bauschreiner, 2 tüchtige Rahmenmacher werden für bessere Arbeiten in dauernde Stellung **gesucht.** 18353.3.3
Roonstraße 23.

Suche sofort junge, hübsche, flotte, ff. Kellnerinnen mit la. Zeugnissen für **Münchner Bierlokal I. Ranges.** Dieselben dürfen in **Straßburg** noch **nicht gearbeitet haben.** Persönliche Vorstellung erwünscht. 10223a
C. Meyer,
größtes und besteingeführtes Stellenbureau I. Ranges, Straßburg i. E., Laternengasse 1. **Telephon 3028.** 2.1

Kontoristin,
perfekt in Buchführung, Korrespondenz und Stenographie, flotte Arbeiterin, mit schöner Handschrift und möglichst aus der Branche, findet auf sofort oder 1. Januar dauernde Stellung in hiesiger Weinhandlung. Es können nur solche Bewerberinnen in Betracht kommen, welche auf einem kaufm. Kontor gründliche Ausbildung genossen haben und welche über gute Referenzen und Zeugnisse verfügen.
Offerten mit allen nötigen Angaben unter Nr. 18423 an die Exped. der „Bad. Presse" erbeten. 3.1

Von einer größeren Uhrenfabrik des badischen Schwarzwaldes wird **per 1. Januar** für das Kontor ein
junges Fräulein
gesucht, das Maschinenschreiben u. Stenographieren kann und in den Anfangsgründen der Kontorarbeiten bewandert ist. **Fleißige, tüchtige Anfängerin** bevorzugt. 2.2
Offerten mit Gehaltsansprüchen u. näheren Angaben unter Nr. 10183a an die Expedition der „Bad. Presse".

Empfangsdame! Hübsches Frl. von 17—20 J. als Empfangsdame gesucht. Offerten unter Nr. B41117 an die Expedition der „Bad. Presse" erbeten.

Gesucht einfach gebildetes
Fräulein
als Stütze der Hausfrau, willig zu jeder Arbeit, Schneidern Bedingung, in größeren Haushalt mit 4 älteren Kindern zum 1. Januar oder später. Dauernde Vertrauensstellung.
Major Schoeler, Colmar. 10187a.3.2

Köchin gesucht zum 1. Jan. oder sof. zu süddeutscher Herrschaft nach Crefeld bei freier Reise. Off. u. Zeugn. an Frau **Sander, Crefeld,** Hohenzollernstr. 51. 10153a.3.3

Jüngere Köchin
gesucht zu sof. Eintr., mit gut. Zeugn., welche einer Hotel- u. Restaurationsküche selbständig vorstehen kann. Off. u. Nr. B41093 an die Exp. der „Bad. Pr.".

R. Gute Stellen finden hier u. auswärts: **Köchinnen,** sowie **Mädchen,** welche etwas kochen und Hausarbeiten übernehmen **Mädchen** für alles, für in **Privat** und **Wirtschaften,** ebenso ein jüngeres **Kindermädchen** durch **Frau Reiher,** Witwe, B41127 Bahnhofstr. Nr. 4.

Einfaches, tüchtiges Mädchen gesucht, das bürgerlich kochen kann u. den Haushalt besorgt. B40793 3.3
Kaiserstraße 138, 3. St.

Zum 1. Januar ein **Mädchen** für alle häuslichen Arbeiten gegen hohen Lohn **gesucht.** B40981.2.2
Roonstraße 8, 3. St.

Ein ordentliches **Mädchen** auf sofort oder 1. Januar **gesucht.** 3.3
B40996 **Markgrafenstr. 52,** part.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen wird auf 1. Januar gesucht.
B40225. Zähringerstr. 4.

Einfaches, jüngeres **Dienstmädchen gesucht.** Näheres unter B41098 in der Exped. der „Bad. Presse".

Reinliche, fleißige Frau
für Montags u. Freitags **zum Waschen** und Putzen **gesucht.** B41101
Näh. **Roonstraße 18, 2. Stock.**

Stellen suchen

Herrschaftskutscher,
gedienter Artill., ledig, im Fahren, sowie in Pferdepflege gut vertraut, mit la. Zeugnissen, **sucht Stellung** per sofort oder später. Derselbe übernimmt auch Gartenarbeit. 2.2
Gefl. Offerten unter Nr. 10153a an die Exped. der „Bad. Presse" erb.

R. Haushälterin
mit guten Zeugnissen **sucht hier od. auswärts Stelle** durch **Frau Reiher,** Witwe,
B41125 Bahnhofstr. Nr. 4.

Ludwig Bertsch
Hofjuwelier
KARLSRUHE
Kaiserstrasse 165. Telephon 1478.
empfiehlt stark versilberte **Tafel-Geräte** etc.
in reichhaltiger Auswahl. 17295
Christofle-Bestecke.
An den Sonntagen vor Weihnachten bis 7 Uhr geöffnet.

Lediger **Buchhalter sucht** anderweitig **Stellung,** gleichviel welcher Branche. Offerten mit Lohnvergütung unter Nr. 10220a an die Exped. der „Bad. Presse" erb.

Verh. Mann **sucht Beschäftigung** auf ein Bureau od. als Einkassierer. Kaution kann gestellt werden. Offerten unter Nr. **B41088** an die Expedition der „Bad. Presse".

Stellung-
suchenden
Damen u. Herren
die einen besser bezahlten Posten auf kaufm. Bureau wünschen, empfehle ich den Besuch meiner Kurse in:
Schönschreiben, Stenographie, Buchführung (einf., dopp., amerik.), Maschinenschreiben, Rundschrift, kaufmänn. Rechnen, Wechsellehre, Korrespondenz etc.
à Kursus 10—15 Mk.
Am 3. Januar beginnen neue Tages- u. Abendkurse.
Nachweisbar erfolgreiche kostenlose Stellenvermittlung.
Ausführl. Auskunft u. Prospekt gratis durch die 18161.6.3
Handelsschule „Merkur"
Karlsruhe, Kaiserstr. 113.
Telephon 2018

Zu vermieten:

5 Zimmerwohnung
m. gr. Ball., Bad, Küche, Mans., Keller u. sonst. Zub., hochmodern ausg., 1 Tr. hoch, ist auf sogl. od. spät. zu vermiet. Auf Wunsch Gartenanteil. Näheres **Kaiser-Allee 51,** im Lad. 10560*

Zu vermieten.
Südweststadt.
Schöne, helle 2 Zimm.-Wohn., Klos. . . . . 260 Mk.
Schöne, helle 3 Zimmer-Wohn., Klos. . . . . 380 Mk.
Schöne Werkstätte, 40 qm. evtl. mit 2—3 Zimm.-Wohn.
Südstadt.
1 Wohnung mit 6 Zimm., Mans. etc., neu . . . . 650 Mk.
1 Wohnung mit 5 Zimm., Mans., Bad etc. . . . . 650 Mk.
Neu-Oststadt.
1. Milchkuranstalt für 40 Stück, 800 Mk. pro anno.
2. Große helle Werkstätte, 70 qm, Gas, Wasser, große Trockenspeicher, 300 Mk.
3. Stallung für 2—4 Pferde, Burschenkammer etc., 300 Mk.
4. 3—4 größere Zimmer, 1. St., für Bureauzwecke, 280 Mk.
5. Große Lokalitäten für Cigarrenfabr. oder Lager etc. passend. 18182.12.3
Zu erfr. **Belfortstr. 7, II**

Herrschaftswohnung zu vermieten.
In unserm Hause **Ettlingerstraße 67** ist eine Wohnung — mit Garten und Hofplatz — im 1. Stock sofort oder später zu vermieten. Sie besteht aus 6 meist großen Zimmern, worunter ein 5 fenstriges Verandazimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Garderoberaum, sowie 2 großen Mansardenzimmern. — Leucht- und Kochgas. — Große Waschküche, große Keller- und Speicherräume. — Schöne Aussicht, Nähe des Stadtgartens, modernes Haus. — Besichtigung täglich.
Färberei und chem Waschanstalt.
vorm. **Ed. Printz,** Akt.-Ges.
Ettlingerstr. 65. 18351.3.3 **Telephon Nr. 63.**

3 Zimmer-Wohnungen 18218 6.2
Neubauten, Veilchenstr. 29 u. Gerwigstr. 36,
sind, neuzeitlich ausgestattet, mit allem Zugehör, wie Küche, großer Korridor, Klosett, Mansarde, Erker, Balkon, Gartenanteil, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres **Marienstr. 63,** Bureau u. daselbst part.

Bäckerei.
Rheinstraße 89c ist eine auf das neueste eingerichtete **Bäckerei** billig zu **vermieten** oder auch **zu verkaufen.**
Näheres 89d, 2. Stock. 16906*

Lagerkeller,
ca. 100 qm groß, in **Veilchenstraße Nr. 29 sofort zu vermieten.** Näheres **Marienstr. 63** und **Veilchenstr.,** part. 18217.6.2

Herrschafts-Wohnungen.
In neuerbautem, **überwintertem** Haus sind per **sofort oder später Wohnungen** von 7 bis 9 Zimmern in der Etage, mit reichlichem Zubehör und auf das **Beste ausgestattet,** zu vermieten.
Näheres im Hause selbst **Kaiserallee 139,** I. Bureau (Telephon 115) oder bei Herrn **K. Korusand, Kaiserstraße Nr. 56,** (Teleph. 1275). 15878

Herrschaftliche
5 Zimmer-Wohnungen
sämtlicher Zugehör und komplette Badeinrichtung, auf sof. od. später **zu vermieten.** 17149*
Kornblumenstraße 4.

Kriegstraße 180
ist eine schöne **4-Zimmer-Wohnung** mit Badezimmer und sämtlichem Zubehör, im 1. oder 2 Stock, mit Gärtchen, auf **1. April billig zu vermieten.** B40360
Näheres im **2. Stock daselbst.**

Schöne, freundl., der Neuzeit entsprechend ausgestattete **Wohnung** von 3 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarde per 1. April **zu vermiet.** Zu erfrag. **Adlerstr. 4,** i. Laden. 16532*

Wohnung v. 7 Zimm. i. 2. St., Bad u. reichl. Zubeh., der Neuzeit entspr., ist auf 1. April od. früh. bill. zu verm. Näh. Melanchthonstr. 1, II. B40764

Amalienstr. 7, Seitenbau-Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zubeh. zu vermiet. auf sof. od. spät. — Gas — Wasser — Glasabschluß. Zu erfragen Vorderh. II. 15886*

Boeckhstraße 40, 3. St., schöne **Vierzimmerwohnung** mit kompletter Badeinrichtung sofort od. spät. zu vermieten. Näheres daselbst oder Luisenstraße 22, 1. St. 16051

Melanchthonstr. 1 schöne **4 Zimmerwohnung** mit reichl. Zubeh., neuzeitl., Erker u. Veranda, auf 1. April zu verm. Näh. 2. St. B40765.2.2

Parkstraße 5, im 1. St. ist eine **6 Zimmerwohnung** und im 4. St. eine **4 Zimmerwohnung,** je mit reichl. Zubehör **zu vermieten.** Zu erfragen 3. St. daselbst. B40836

Waldstr. 11, Hth., ist e **2 Zimmerwohnung,** Küche, Speicherkammer, 1 Verschlag sogl. od. spät. zu verm. Näh. das. Spezereiladen od. **Waldhornstr. 12,** part. B40858.5.2

Möbliertes Zimmer
sofort zu vermieten. 18213.3.3
Karl-Friedrichstr. 32, 4. St.

Ein gut möbl. **Zimmer** ist mit oder ohne Pension jetzt oder später zu vermieten. B41014.2.2
Marienstr. 63, 3 Tr.

Kaiserplatz.
Zwei hübsch möbl. **Zimmer sof.** oder später **zu vermieten.**
B39904.6.6 **Leopoldstr. 1a, 1. St.**

Ein gut möbl. Zimmer mit guter Bedienung sofort oder 1. Januar zu vermieten. Näh. **Essenweinstr. 12,** parterre links. B41105

Bahnhofstr. 50, eine Treppe, erhält solider Arbeiter um billigen **Preis Kost und Wohnung.** B40958

Gartenstraße 10, 3 Tr., **rechts,** ist ist ein schön möbl., gut heizb., **südl.** gelegenes **Zimmer** mit freier Aussicht zu vermieten. B40801.2.2

Herrenstr. 15, III, links, schöne **Mansarde,** unmöbliert, sofort zu vermieten. 162 3*

Kapellenstr. 44, parterre, ist ein **möbliertes Zimmer** zu vermieten. B40760.2.2

Karlstr. 74, 3. St., ist ein kleines, frdl. möbl. **Zimmer** mit schöner Aussicht in gutem Hause zu vermieten. B41113

Markgrafenstr. 30a, 4. St. r., ist sof. od. auf 1. Januar ein gut möbl. großes helles **Zimmer** an soliden Herrn zu verm. B41094

Philippstr. 1, 1 Tr., sind 2 freundl. gut möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 18329

Rudolfstraße 22, II, links, elegant möbliertes **Wohn- u. Schlafzimmer,** event. auch einzeln, auf 1. Januar zu vermieten. B40905.3.2

Sophienstraße 5, III, ein fein möbl. **Zimmer,** eventl. Wohn- u. Schlafzimmer, mit Frühstück, in ruh. Hause auf sogleich zu verm. B409 6.2

Steinstr. 14, 3. St., ist ein gut möbl. **Zimmer** mit sep. Eingang zu vermieten. B40956

Miet-Gesuche:

Wohnung,
in mögl. freier Lage nahe Rankestr., modern und praktisch, mit **5 großen Zim.** (event. 4 Z. mit 2 groß. Mans.) u. reichl. Zubehör von klein., ruh. Fam. auf April, am liebsten früher, **gesucht.** Angebote **Rüppurrerstraße 66,** II, erbeten. 18310.3.3

Wohnungs-Gesuch.
Kleine Beamtenfamilie mit Dienstmädchen **sucht** eine ruhige **Wohnung** von 4 Zimmern und dem nötigen Zubehör im westlichen Stadtteil auf 1. April. Offerten mit **Preisangabe** unter **Nr. B41031** an die **Expedition** der „Bad. Presse".

Sofort gesucht:
1 größeres, fein möbliert., saub. Zimmer in ruhiger Lage, kein direktes vis-à-vis. Bevorzugt wird Gegend: Bark-, Karl-Wilhelmstr., Durlach. Allee, (Seite Kirche), Sommerstraße. Off. m. Preisangabe unter **Nr. B41090** an die Exped. der „Bad. Presse".

Fräulein sucht ungeniertes, schön **möbl. Zimmer** in der Nähe vom Durlacher Tor. Offerten mit Preisangabe unter Nr. B39986 an die Expedition der „Bad. Presse".

Suche auf sofort oder 1. Januar ein **unmöbliertes Zimmer** mit oder ohne Küche. Offert. u. Nr. B41087 an die Exped. der „Bad. Presse".

Rot- und Weissweine

Spanische:

Alicante, Huesca, Priorato, Benicarlo etc. **Conca d'oro, Criptana, Alicante, Moscat, Grenache, Rancio** etc.

Vollständige Einrichtung von spanischen Weinstuben.

Afrikanische Weine

1899er Mavrodaphne, feinster herber, Griech. Rotwein.

1900er, 1901er französ. Roussillon-, Bordeaux- und Burgunder Weine in diversen Qualitäten.

1904er selbstgekelterte, garantiert naturreine **ital.** Barletta-, Orianova-, Brindisi- und Squinzano-; **Griech.** Corfu u. **Spanische** Alicante-, Roussillon- und Benicarlo-Weine.

Dessert- u. Medizinalweine: Malaga, Shery, Portwein, Madeira, Moscatel; **1894er Grenache,** Lagrimas Christi, diverse Jahrgänge, Samos Muscat, Vermuth (Cinzano Turin) Tokayer i. 3 Qualitäten, Marsala.

Ferner alle deutschen Weiss- und Rotweine in Gebinden und bis zu den feinsten Flaschenweinen.

Schaumweine: Grossh. Friedr.-Sekt, Kupferberg, Burgeff Feist, Chateaux de Vaux, Math. Müller u. Deinhard.

Champagner: Viktor Cliquot, Doyen, Mercier, J. Mumme & Cie., Moët chandon, Goulet, Veuve Cliquot, Pommery, Charles Farre, Heidsieck und Asti Spumante.

Cognac: Deutschen u. Französischen in allen Preislagen.

Spirtuosen und Liqueure: Nordhäuser, Zwetschgenwasser, **Kirschwasser,** (diverse Jahrgänge), Pfeffermünz, Anisette, Bergamotte, Vanille, Magenbitter, Getreidekümmel (Gilka), Steinhäger (König), Maraschino Chartreuse, grün und gelb, Benediktiner Abtei Fecamp, Curaçao, Half om Half, Cherry Brandy (Bois) Absinthe, Eier-Cognac, Danziger Goldwasser, Boonekamp, Crême de Vanille, Cacao, Angosturabitter, Genévre, Ingwer, Allash.

Punsch-Essenzen: Rum-, Arac-, Düsseldorfer-, Burgunder-, Portwein und Schwedischen.

Weinproben und Preislisten zu Diensten

Transitlager in Mannheim, Ludwigshafen, Karlsruhe, Bingen und Landau.

Franz Fischer & Cie.

Karlsruhe

Zähringerstr. 98, vis-à-vis dem Rathaus

Kreuzstr. 29, Steinstr. 29 u. Filiale in Neuenbürg (Württemberg) 18442.6.1

Weingrosshandlung

Ital., Griech., Span. Wein- u. Traubenimportgeschäft.

Die schönste Zier des Weihnachtsbaumes ist mein unübertroffener

Glas-Christbaumschmuck.

Ein Sortiment, nur diesjähriger Neuheiten, übersponnene, echt versilberte, feinst gemalte **Kugeln, Luftballons,** prachtvolle **Reflexe, Torpedos,** läutende **Glöckchen,** alle Sorten **Glasobst** i. naturgetreuer Ausführung, **Trompeten, Baumspitze, Weihnachtsmann, Vögel** usw., enthält als größte **Neuheit: Panoramakugel mit durchsichtigem Fenster,** durch das eine Figur inmitten einer herrlichen Landschaft sichtbar wird. Den Schmuck versende ich Sortiment 1 mit 328 Stück oder Sortiment 2 mit 150 Stück nur großer Sachen, zum Ausnahmepreis von **5 Mark.** Zur gefl. Weiterempfehlung lege ich jeder Sendung 1 prachtvoll **Metallchristbaumglockengeläute** u. ein **Kinderporzellanwaschservice ganz umsonst** bei. Kisten für Wiederverkäufer von **8 Mk.** aufwärts. 9353a

Hermann Reinhard, Neuhaus a. Rennweg i. Thür. No. 8.

Anzeige.

Winterhandschuhe für **Damen, Herren** und **Kinder** in **großer Auswahl, Ball-** und **Gesellschafts-Handschuhe** in **großer Auswahl** zu den billigsten Preisen empfiehlt das

Tiroler Handschuh- u. Krawatten-Spezialgeschäft Kaiserstr. 215.

Brauerei „Moninger" gegenüber.

10% Rabatt in bar.

NB. **Alle Sorten Handschuhe,** auch **Militär-Handschuhe,** werden in kürzester Zeit schön **gewaschen** und **ausgebessert,** auch werden **lange Handschuhe** in kürzester Zeit neu **angesetzt.** 18012.5.3

Paul Kneifels

Haar-Tinktur

ist das **älteste** und **beste Haarwuchsmittel.** Die Tinktur ist amtlich geprüft. 758a 10.10

Nur echt zu haben zu Mk. 1.—, 2.— und 3.— in **Karlsruhe** bei **L. Wolf Wwe.,** Karl-Friedrichstrasse 4, **Friedrich Blos,** Kaiserstrasse.

Hotel Victoria
Karlsruhe i. Bd.

Zur Abhaltung von

Festlichkeiten

bringe ich meine Säle in empfehlende Erinnerung. Gleichzeitig erlaube ich mir, auf meine reichhaltige Speisen, sowie Weinkarte aufmerksam zu machen und sind stets **vor** und **nach** dem Theater

Souper von Mk. 1.50 an

zu haben. 18447.2.1

Hochachtungsvoll!
Emil Hauser.

Wirtschafts-Glas und Porzellan

sowie **ganze Einrichtungen** liefert gut und billig

Edmund Eberhard

Wirtschafts- und Hotel-Einrichtungen 8121

Ludwigsplatz 40 b. Telephon 1264

Rabatt-Spar-Verein.

Pianostimmen,

Reparaturen von **Pianinos** u. **Flügeln** übernimmt, prompte, gediegene Ausführung zusichernd 137924

H. Maurer, Grossh. Hofl.,
Friedrichsplatz 5.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- u. Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefl. Offert. erbittet

16994 **J. Levy,**
Telephon 2015. Markgrafenstr. 22

Man hustet

nicht mehr beim Gebrauch des

echten schwarzen

Johannisbeersaft

Derselbe ist besonders bei Kindern sehr zu empfehlen, in Flaschen à **40** und **75** Pfg.

10.10 zu haben bei 15150

Drogerie Jul. Dehn Nachfl.,
Zähringerstraße 55.

Medizinal-Lebertran

ausgesucht, feine Qualität, von äußerst mildem Geschmack, ärztlich empfohlen, in Flaschen und lose vorgewogen, empfiehlt

Drogerie J. Lösch,
17220 **Herrenstraße 35.** 5,5

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Nürnberger

Lebkuchen.

Weihnachts-Geschenkkistchen in Form einer

Nürnberger Truhe

gef. m. fst. Lebkuchen usw. M. 8 postfrei.

Einfache Sortimentskistchen

zu **Mk. 6.—, 8.—, 10.—** postfrei.

Inhalt- u. Preisliste kostenlos.

Konditorei J. C. Eisenbeiss, Nürnberg 3.
k. b. Hoflieferant, 7986a

Spezialfabrik feinster Lebkuchen.

Pommersche Wurstwaren.

Ia. **Cervelatwurst**	à Pfd.	**1,20**
„ **Salami**	„	**1,20** „
„ **Mettwurst**	„	**1,00** „
„ **Leber- u. Rotwurst**	„	**0,70** „
„ **Gänsebrüste** ohne Knochen		**1,60** „
„ „ mit	„	**1,40** „

versendet gegen Nachnahme 10170a 10.2

E. Hoffmann, Wurstfabrik, Neustettin.

Brenn-, Speise- u. Saat-Kartoffeln

10020a liefert waggonweise 10.8

G. J. Lurz, Dittigheim.

Karlsruhe, 15. Dezember 1906.

Bekanntmachung.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, dass ich heute den Betrieb des

Hôtel Hohenzollern

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse

übernommen habe und erlaube mir, werte Freunde und Bekannte, sowie hiesige und auswärtige Gäste und Reisende zum Besuche einzuladen.

Fernsprecher No. 433.

Schöne Restaurationsräume. · Neueingerichtete Fremdenzimmer von M. 1.50 an aufwärts. · Elektrisches Licht. · Warmwasser-Zentralheizung. · Vorzügliche französische Küche. · Reine Weine. · · · · Ausschank des beliebten dunkeln Export- u. hochfeinen „Fidelitas"-Bieres aus der Brauerei Schrempp, Karlsruhe. · Aufmerksame Bedienung.

Mit der Bitte, das meinem Vorgänger, Herrn Heinrich Leuchtweis, in so reichem Masse bewiesene Vertrauen auf mich übertragen zu wollen, halte ich mich bestens empfohlen. 18400.2.2

Karl Schenk, Gastwirt

während mehrerer Jahre Oberkellner im Hôtel Erbprinz, Karlsruhe.

Eigene Fabrikate. Reparaturen schnell und billigst.

Musikinstrumente u. Sprechapparate

aller Art

in großer Auswahl

empfiehlt

Cajetan Sattler,
Musikhaus, gegr. 1876.
Kaiserstrasse Nr 26.

Bequeme Zahlungsweise, Tausch, Miete.

Gewissenhafte fachmännische Bedienung.

Weitgehendste Garantie für jedes Instrument.

Sämtliche Orchesterinstrumente, Musikautomaten, Zithern, Guitarren, Mandolinen

Sämtliches **Zubehör, Saiten,** vorzügliche **Saiten** 2c. für **Zithern** mit unterlegbaren Blättern. — **Unterricht gratis.** 18219

3 2

Bally-Stiefel

Neuheiten
für die
Winter-Saison

1906.

Loew-Hoelzle

Kaiserstr. 187
Telephon 1785. 17330.2 1

Total-Ausverkauf

in Uhren u. Goldwaren

wegen Aufgabe des Ladens.

14798* **Markgrafenstraße 33.**

Von jetzt bis Weihnachten Sonntags geöffnet.

Speise- und Schlafzimmer, sowie Saloneinrichtungen

in nur prima Qualität und moderner, gediegener Ausführung sind fortwährend zu mäßigen Preisen **zu verkaufen.**

Leopold Kühn, Durmersheim, Dampf-Möbelschreinerei, Kaiserstr. 24.

Ia. Zeugnisse von Professr., Offiz., Geistl. u. sonstigen hoh. Beamten stehen gerne zur Verfügung. 8976a.15.8

Bilz

Sanatorium
„Schloss Lössnitz"
Radebeul-Dresden.
Prosp. fr.

WINTER-
Günst. Hellerf.
3 Aerzte
Dir. Alfred Bilz
Chefarzt Dr. Aschke
Internationaler Verkehr.

KUREN! Milde Lage Sächs. Nizza

Bilz Naturheilbuch ca. 1½ Mill. verk.

Junge Ia. Mast-Enten

liefert geschlachtet zu 70 Pfg. per Pfund franko gegen Nachnahme. Für Geflügelhändler Spezial-Offerte.

Hofgut Horrenbach,
8.2 **Post Bühl** (Baden). 101 24

Erstklassige

Dauerwurst u. Schinken

Verlangen Sie bitte gratis und franko meine

Preisliste

Ein Versuch wird Sie zu meinem dauernden Kunden machen.

Hermann B. Eisser Lehrte
Versand-Haus
für Wurstwaren und Schinken.

Eine Freude für jed. Familie.

3 Rauchaale

Dose ca. 40 Delikatessher.
20 St. Büdling od. i. gl. 20.
Vollbücklinge gr Dose Anchovis Dose 70 Sardellenh.
80 ff. beste Sprott. u. Fischkochbuch, alles zusamm. für
2.95 M. Gar. Ia. frische Ware ohne Berechn. der Verp. 8561a.2 2

E. Napp Nachf., Swinemünde 5.

Gar. rein. Blütenhonig

(5 höchste Preise), von kraft.-aromat. Geschmack, Pf 8½ Pfd. n. 9 Mk., 5 Pfd. n. 5.50 Mk. fr. Nachn. von

E. Mohr, Bienenzüchter,
9701a* **Oberkirch i. B.**

Alle Sorten

Ia Saar- & Ruhrkohlen, Braunkohlenbrikets, Holzkohlen

10.2 18029

liefert sofort u. auf Abschluss prompt.

Karl Dürr, Kohlengrosshandlung,
Karlsruhe, Fernsprecher 1176.

Für Hausfrauen Elektra-Kerzen brennen a. hellsten. Beim Gust wenig beschädigt

Billige Kerzen.

per Dtzd. 50, 75, 85, 110. Hier: **H. Bieler, Parf., Kaiserstr. 223.** 7904a

---

Gänselebern

werden fortwährend angekauft
Erbprinzenstr 21. II. 134 9*